

## ANHANG: Die Gesundheitskompetenz der österreichischen Bevölkerung

nach Bundesländern und im  
internationalen Vergleich

Anhang des Abschlussberichts der  
Österreichischen  
Gesundheitskompetenz (Health  
Literacy) Bundesländer-Studie  
Im Anschluss an die HLS-EU-Studie  
Gefördert von Executive Agency for  
Health and Consumers, Fonds  
Gesundes Österreich, einem scientific  
grant von Merck Sharp & Dohme  
Ges.m.b.H. Österreich

Jürgen M. Pelikan  
Florian Röthlin  
Kristin Ganahl

In Kooperation mit:

**Institutsleiter:**

Priv. Doz. Mag. Dr. phil. Wolfgang Dür

---

**Projektleitung:**

Prof. Dr. Jürgen M. Pelikan

**Projektteam:**

Prof. Dr. Jürgen M. Pelikan

Mag. Florian Röthlin

Kristin Ganahl, B.A.

**Platzhalter für externe Zuarbeit:**

Lukas Baumann

**Korrespondenz:**

Prof. Dr. Jürgen M. Pelikan, [juergen.pelikan@lbihpr.lbg.ac.at](mailto:juergen.pelikan@lbihpr.lbg.ac.at)

**Zitationsweise:**

Pelikan, J.M.; Röthlin, F.; Ganahl, K. (2013): ANHANG: Die Gesundheitskompetenz der österreichischen Bevölkerung - nach Bundesländern und im internationalen Vergleich. Abschlussbericht der Österreichischen Gesundheitskompetenz (Health Literacy) Bundesländer-Studie. LBIHPR Forschungsbericht.

**IMPRESSUM****Medieninhaber und Herausgeber:**

Ludwig Boltzmann Gesellschaft GmbH  
Nußdorfer Straße 64/ 6. Stock, A-1090 WIEN  
<http://www.lbg.ac.at/gesellschaft/impressum.php>

**Für den Inhalt verantwortlich:**

Ludwig Boltzmann Institut Health Promotion Research (LBIHPR)  
Untere Donaustraße 47/ 3.OG, A-1020 Wien  
<http://lbihpr.lbg.ac.at/>

# Inhalt

Leseanleitung .....	7
1 Die österreichische Gesundheitskompetenz Bundesländer-Studie .....	7
1.1 Der Kontext.....	7
1.2 Die Ziele .....	7
1.3 Die Stichproben .....	7
2 Das Erhebungsinstrument für Gesundheitskompetenz .....	7
2.1 Konzeption von Gesundheitskompetenz .....	7
2.2 Gesundheitskompetenz-Items .....	7
2.3 Bildung von vier Indices für Gesundheitskompetenz .....	7
2.4 Reliabilität der vier Gesundheitskompetenz-Indices .....	7
2.5 Validität der vier Gesundheitskompetenz-Indices .....	7
2.6 Zusammenhänge zwischen den vier Gesundheitskompetenz-Indices .....	7
2.7 Häufigkeitsverteilungen, Mittelwerte und Streuungen der vier Gesundheitskompetenz-Indices .....	8
2.8 Bildung von Levels für die vier Gesundheitskompetenz-Indices .....	12
3 Wie viele Menschen in Österreich haben limitierte Gesundheitskompetenz?.....	12
3.1 Vergleiche der umfassenden Gesundheitskompetenz .....	12
3.2 Vergleiche der drei spezifischen Gesundheitskompetenz-Indices .....	13
4 Welche vulnerablen Personengruppen in Österreich haben überdurchschnittliche Anteile von limitierter Gesundheitskompetenz?.....	13
5 Wie hoch ist die Gesundheitskompetenz in Österreich durchschnittlich? .....	13
6 Wie hoch ist die funktionale Gesundheitskompetenz in Österreich? .....	13
6.1 Ergebnisse des Newest Vital Sign (NVS)-Tests .....	14
Produktbeschreibung: Speiseeis .....	14
6.2 Wie hängt die umfassende Gesundheitskompetenz mit der funktionalen Gesundheitskompetenz (NVS) zusammen? .....	17
7 Wie hängt umfassende Gesundheitskompetenz mit soziodemografischen und sozioökonomischen Determinanten zusammen? .....	19
7.1 Wie hängt die umfassende Gesundheitskompetenz mit den soziodemografischen Indikatoren: Geschlecht, Alter und Migrationstatus der Eltern zusammen? .....	24
7.1.1 Geschlecht .....	24
7.1.2 Alter .....	25
7.1.3 Migrationsstatus der Eltern.....	28
7.2 Wie hängt die umfassende Gesundheitskompetenz mit den sozioökonomischen Indikatoren: Bildung, selbst eingeschätzter sozialer Status, finanzielle Deprivation und Beschäftigungsstatus zusammen? .....	28
7.2.1 Bildung .....	28
7.2.2 Selbst eingeschätzter sozialer Status .....	31
7.2.3 Finanzielle Deprivation.....	33
7.2.4 Beschäftigungsstatus.....	39
8 Wie groß ist der soziale Gradient der umfassenden Gesundheitskompetenz, der funktionalen Gesundheitskompetenz (NVS) und der selbsteingeschätzten Gesundheit?...40	40
9 Welche Konsequenzen hat limitierte umfassende Gesundheitskompetenz? .....	40
9.1 Welche Konsequenzen hat Gesundheitskompetenz für das Gesundheitsverhalten und die Gesundheitsrisiken: Bewegung, Alkoholkonsum, Rauchverhalten und BMI? .40	40
9.1.1 Bewegung .....	40
9.1.2 Alkoholkonsum .....	41
9.1.3 Rauchverhalten.....	43
9.1.4 Body-Mass-Index .....	44

9.2 Welche Konsequenzen hat Gesundheitskompetenz für die Gesundheitsindikatoren: selbst eingeschätzte Gesundheit, Langzeiterkrankung und krankheitsbedingte Einschränkungen? .....	46
9.2.1 Selbst eingeschätzte Gesundheit .....	46
9.2.2 Langzeiterkrankungen.....	47
9.2.3 Krankheitsbedingte Einschränkungen.....	47
9.3 Welche Konsequenzen hat Gesundheitskompetenz für die Frequenz der Inanspruchnahme des Krankenbehandlungssystems: Notfalldienste, Arztbesuche, Krankenhausaufenthalte, andere (nicht ärztliche) Gesundheitsberufe? .....	48
9.3.1 Frequenz der Inanspruchnahme von Notfalldiensten.....	48
9.3.2 Frequenz der Arztbesuche .....	50
9.3.3 Frequenz der Krankenhausaufenthalte .....	51
9.3.4 Frequenz der Inanspruchnahme von anderen (nicht ärztlichen) Gesundheitsberufen .....	52

## Abbildungsverzeichnis

Abbildung 6-1: Showcard mit Nährwerttabelle des Newest Vital Sign (NVS) Test .....	14
Abbildung 6-2: Fragen zum Nährwertetikett des Newest Vital Sign (NVS) Test .....	15
Abbildung 7-1: ISCED Klassifizierungstabelle für Österreich.....	28
Abbildung 9-1: HLS-EU Version des Garretsen Index, Klassifizierungstabelle .....	42
Abbildung 9-2: Die WHO-Klassifizierungstabelle des Body-Mass Index für Erwachsene .....	45

## Tabellenverzeichnis

Tabelle 2-1: Deskriptive Statistik der vier Hauptindices für Burgenland.....	8
Tabelle 2-2: Deskriptive Statistik der vier Hauptindices für Vorarlberg .....	8
Tabelle 2-3: Deskriptive Statistik der vier Hauptindices für Tirol.....	9
Tabelle 2-4: Deskriptive Statistik der vier Hauptindices für Salzburg.....	9
Tabelle 2-5: Deskriptive Statistik der vier Hauptindices für Kärnten.....	10
Tabelle 2-6: Deskriptive Statistik der vier Hauptindices für Oberösterreich .....	10
Tabelle 2-7: Deskriptive Statistik für die vier Hauptindices für Niederösterreich .....	11
Tabelle 2-8: Deskriptive Statistik für die vier Hauptindices für Wien .....	11
Tabelle 2-9: Deskriptive Statistik für die vier Hauptindices für Steiermark.....	12
Tabelle 3-1: Tabelle zu den Prozentverteilungen der unterschiedlichen Levels des umfassenden Gesundheitskompetenz Index <sup>1</sup> , für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe(siehe Bericht Kap. 3.1. Abbildung 3-1).....	12
Tabelle 6-1: Prozentverteilungen der unterschiedlichen Niveaus für funktionale Gesundheitskompetenz (NVS Test), für Bundesländer, Österreich und die HLS-Eu Stichprobe (siehe Bericht Kap. 6.1. Abbildung 6-1) .....	16
Tabelle 6-2: Bivariater Zusammenhang zwischen dem umfassenden Gesundheitskompetenz-Index (Mittelwerte und Standardabweichungen) und der Punkteanzahl des NVS-Tests für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe(siehe Bericht Kap. 6.2. Abbildung 6-2) .....	17
Tabelle 7-1: Spearman's Rho-Korrelationskoeffizienten zwischen den demografischen und den sozioökonomischen Variablen für Bundesländer und Österreich (siehe Bericht Kap. 7) .....	19
Tabelle 7-2: Prozentverteilungen des Geschlechts <sup>3</sup> für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe (siehe Bericht Kap. 7.1.1. Abbildung 7-1) .....	24
Tabelle 7-3: Bivariater Zusammenhang zwischen dem umfassenden Gesundheitskompetenz-Index (Mittelwerte und Standardabweichungen)	

und dem Geschlecht für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe(siehe Bericht Kap. 7.1.1. Abbildung 7-2).....	25
Tabelle 7-4: <i>Prozentverteilungen des Alters<sup>4</sup> (in 10 Jahres-Kohorten) für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe(siehe Bericht Kap. 7.1.2. Abbildung 7-3)</i> .....	25
Tabelle 7-5: Bivariater Zusammenhang zwischen dem umfassenden Gesundheitskompetenz-Index (Mittelwerte und Standardabweichungen) und den Alterskohorten für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe(siehe Bericht 7.1.2. Abbildung 7-4) .....	26
Tabelle 7-6: Prozentverteilungen der elterlichen Migration <sup>5</sup> für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe(siehe Bericht Kap. 7.1.3. Abbildung 7-5) .....	28
Tabelle 7-7: Prozentverteilungen der ISCED Bildungslevels <sup>6</sup> , für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe (siehe Bericht Kap.7.2.1. Abbildung 7-6) .....	29
Tabelle 7-8: Bivariater Zusammenhang zwischen dem umfassenden Gesundheitskompetenz-Index (Mittelwerte und Standardabweichungen) und den ISCED Bildungsstufen für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe (siehe Bericht Kap. 7.2.1. Abbildung 7-7) .....	29
Tabelle 7-9: Prozentverteilungen des selbst eingeschätzten sozialen Status <sup>7</sup> für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe(siehe Bericht Kap. 7.2.2. Abbildung 7-8).....	31
Tabelle 7-10: Bivariater Zusammenhang zwischen dem umfassenden Gesundheitskompetenz-Index (Mittelwerte und Standardabweichungen) und dem selbst eingeschätzten sozialen Status für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe(siehe Bericht Kap. 7.2.2. Abbildung 7-9) .....	31
Tabelle 7-11: Prozentverteilungen der Frage nach der Schwierigkeit, Rechnungen zu bezahlen für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe(siehe Bericht Kap. 7.2.3. Abbildung 7-10).....	33
<i>Tabelle 7-12: Prozentverteilungen des finanziellen Deprivations-Index<sup>9</sup> für Bundesländer und Österreich (siehe Bericht Kap. 7.2.3. Abbildung 7-11)</i> .....	33
Tabelle 7-13: Prozentverteilungen des Beschäftigungsstatus <sup>10</sup> für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe(siehe Bericht Kap. 7.2.4. Abbildung 7-13) .....	39
Tabelle 7-14: Bivariater Zusammenhang zwischen dem umfassende Gesundheitskompetenz-Index (Mittelwerte und Standardabweichungen) und dem Beschäftigungsstatus für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe (siehe Bericht Kap. 7.2.4. Abbildung 7-14).....	39
Tabelle 9-1: Prozentverteilungen der Bewegungshäufigkeit <sup>11</sup> für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe(siehe Bericht Kap.9.1.1. Abbildung 9-1) .....	40
Tabelle 9-2: Bivariater Zusammenhang zwischen Bewegungshäufigkeit und GK-Ges (gruppiert) (siehe Bericht Kap. 9.1.1. Abbildung 9-2) .....	40
Tabelle 9-3: Prozentverteilungen des Alkoholkonsums <sup>12</sup> für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe(siehe Bericht Kap. 9.1.2. Abbildung 9-4).....	41
Tabelle 9-4: Bivariater Zusammenhang zwischen Alkoholkonsum und GK-Ges (gruppiert) (siehe Bericht Kap. 9.1.2. Abbildung 9-5).....	43
Tabelle 9-5: Prozentverteilungen des Raucherstatus <sup>13</sup> für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe (siehe Bericht Kap. 9.1.3. Abbildung 9-6).....	43
Tabelle 9-6: Bivariater Zusammenhang zwischen Raucherstatus und GK-Ges (gruppiert) (siehe Bericht Kap. 9.1.3. Abbildung 9-7).....	44

Tabelle 9-7: Prozentverteilungen der BMI WHO Kategorien <sup>14</sup> für Bundesländer, Österreich und die HLS-Eu Stichprobe (siehe Bericht Kap. 9.1.4. Abbildung 9-8).....	44
Tabelle 9-8: Bivariater Zusammenhang zwischen BMI WHO Kategorien und GK-Ges (gruppiert) (siehe Bericht Kap. 9.1.4. Abbildung 9-9).....	45
Tabelle 9-9: Prozentverteilungen der selbst eingeschätzten Gesundheit <sup>15</sup> für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe (siehe Bericht Kap. 9.2.1. Abbildung 9-10).....	46
<i>Tabelle 9-10: Bivariater Zusammenhang zwischen der selbst eingeschätzten Gesundheit und GK-Ges (gruppiert) für Österreich (siehe Bericht Kap. 9.2.1. Abbildung 9-11) .....</i>	<i>46</i>
Tabelle 9-11: Prozentverteilungen von Langzeiterkrankung <sup>16</sup> für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe (siehe Bericht Kap. 9.2.2. Abbildung 9-13).....	47
Tabelle 9-12: Bivariater Zusammenhang zwischen der Langzeiterkrankung(en) und GK-Ges (gruppiert) für Österreich (siehe Bericht Kap. 9.2.2. Abbildung 9-14) .....	47
Tabelle 9-13: Prozentverteilungen von krankheitsbedingten Einschränkungen <sup>17</sup> für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe (siehe Bericht Kap. 9.2.3. Abbildung 9-16).....	47
Tabelle 9-14: Bivariater Zusammenhang von Krankheitsbedingte Einschränkungen nach GK-Ges (gruppiert) für Österreich (siehe Bericht Kap. 9.2.3. Abbildung 9-17) .....	48
Tabelle 9-15: Prozentverteilungen der Inanspruchnahme von Notfalldiensten <sup>18</sup> für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe (siehe Bericht Kap. 9.3.1. Abbildung 9-18).....	48
Tabelle 9-16: Bivariater Zusammenhang zwischen der Frequenz der Inanspruchnahme von Notfalldiensten und der GK-Ges (gruppiert) für Österreich (siehe Bericht Kap. 9.3.1. Abbildung 9-8) .....	49
Tabelle 9-17: Prozentverteilungen der Arztbesuchshäufigkeiten <sup>19</sup> für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe (siehe Bericht Kap. 9.3.2. Abbildung 9-20) .....	50
Tabelle 9-18: Bivariater Zusammenhang zwischen der Frequenz der Arztbesuche und GK-Ges (gruppiert) für Österreich (siehe Bericht Kap. 9.3.2. Abbildung 9-21) .....	50
Tabelle 9-19: Prozentverteilungen der Frequenz der Krankenhausaufenthalte <sup>20</sup> für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe (siehe Kap. 9.3.3. Abbildung 9-22) .....	51
Tabelle 9-20: Bivariater Zusammenhang zwischen der Frequenz der Krankenhausaufenthalte und GK-Ges (gruppiert) für Österreich (siehe Bericht Kap.9.3.3. Abbildung 9-22) .....	51
Tabelle 9-21: Prozentverteilungen von der Frequenz der Inanspruchnahme von anderen (nicht ärztlichen) Gesundheitsberufen für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe.....	52
Tabelle 9-22: Bivariater Zusammenhang von der Frequenz der Inanspruchnahme von Dienste von anderen (nicht ärztlichen) Gesundheitsberufen nach GK-Ges (gruppiert) für Österreich (siehe Bericht Kap. 9.3.4. Abbildung 9-26) .....	52

# Leseanleitung

Der Anhang folgt der Struktur des Berichts und umfasst: (1) detailliertere Auswertungen, etwa auf Bundesländerebene, (2) das Fragebogeninstrument (inklusive Newest Vital Sign Test und ISCED Klassifizierungstabelle für Österreich) und (3) Informationen zu der Rekodierung der Variablen.

Zur Orientierung finden Sie in den Tabellenüberschriften immer einen Verweis auf die dazugehörigen Abbildungen oder Tabellen im Bericht, sowie das entsprechende Berichtskapitel. Die Frageformulierungen sowie die Rekodierungen einzelner Variablen finden Sie unter den Prozentverteilungstabellen der entsprechenden Variabel.

## 1 Die österreichische Gesundheitskompetenz Bundesländer-Studie

### 1.1 Der Kontext

### 1.2 Die Ziele

### 1.3 Die Stichproben

## 2 Das Erhebungsinstrument für Gesundheitskompetenz

### 2.1 Konzeption von Gesundheitskompetenz

### 2.2 Gesundheitskompetenz-Items

### 2.3 Bildung von vier Indices für Gesundheitskompetenz

### 2.4 Reliabilität der vier Gesundheitskompetenz-Indices

### 2.5 Validität der vier Gesundheitskompetenz-Indices

### 2.6 Zusammenhänge zwischen den vier Gesundheitskompetenz-Indices

## 2.7 Häufigkeitsverteilungen, Mittelwerte und Streuungen der vier Gesundheitkompetenz-Indices

Tabelle 2-1: Deskriptive Statistik der vier Hauptindices für Burgenland

Burgenland		GK-Ges	GK-KB	GK-PV	GK-GF
N	Gültig Fehlend	193 7	197 3	196 4	187 13
Mittelwert		36,4	36,5	36,8	35,5
Std. Fehler des Mittelwertes		,554	,545	,597	,651
Median		37,2	37,5	37,8	36,5
Std. Abweichung		7,7	7,7	8,3	8,9
Schiefe		-,35	-,33	-,47	-,36
Kurtosis		-,55	-,37	-,22	-,77
Range		35,11	39,58	34,62	34,38
Minimum		14,89	10,42	15,38	15,63
Maximum		50,00	50,00	50,00	50,00
Perzentile	10	26,2	26,0	26,7	22,9
	20	30,3	29,9	30,0	28,1
	25	31,5	31,3	32,2	29,2
	30	31,9	32,3	32,2	30,2
	40	34,3	34,4	35,6	33,3
	50	37,2	37,5	37,8	36,5
	60	39,7	39,6	40,0	39,6
	70	41,3	41,7	41,1	42,2
	75	42,5	41,7	43,1	42,9
	80	43,4	43,8	44,4	43,8
	90	46,1	46,9	47,6	45,8

Tabelle 2-2: Deskriptive Statistik der vier Hauptindices für Vorarlberg

Vorarlberg		GK-Ges	GK-KB	GK-PV	GK-GF
N	Gültig Fehlend	200 0	200 0	200 0	197 3
Mittelwert		36,13	36,44	37,42	34,60
Std. Fehler des Mittelwertes		,42	,46	,51	,47
Median		36,81	36,46	37,78	34,38
Std. Abweichung		5,99	6,46	7,16	6,62
Schiefe		-,26	-,36	-,36	-,15
Kurtosis		-,38	,66	-,14	-,23
Range		30,85	40,63	36,67	36,46
Minimum		17,38	9,38	13,33	13,54
Maximum		48,23	50,00	50,00	50,00
Perzentile	10	28,26	29,17	28,89	26,39
	20	30,50	31,11	31,11	28,40
	25	31,44	32,29	32,22	29,49
	30	32,27	33,33	33,33	31,25
	40	34,75	34,38	35,56	33,33
	50	36,81	36,46	37,78	34,38
	60	37,94	38,54	39,31	36,46
	70	40,21	39,58	42,22	38,54
	75	41,13	40,63	43,33	39,21
	80	41,49	42,71	45,56	40,63
	90	43,70	45,83	46,67	43,75

ANHANG: Die Gesundheitskompetenz der österreichischen Bevölkerung

Tabelle 2-3: Deskriptive Statistik der vier Hauptindices für Tirol

Tirol		GK-Ges	GK-KB	GK-PV	GK-GF
N	Gültig Fehlend	196 4	196 4	197 3	191 9
Mittelwert		34,4	35,0	35,1	33,1
Std. Fehler des Mittelwertes		,489	,577	,559	,558
Median		34,8	35,4	35,6	33,3
Std. Abweichung		6,8	8,1	7,8	7,7
Schiefe		-,49	-,35	-,49	-,31
Kurtosis		,94	,56	,60	,10
Range		46,03	50,00	45,56	44,79
Minimum		3,19	0,00	4,44	5,21
Maximum		49,22	50,00	50,00	50,00
Perzentile	10	26,3	25,0	24,6	21,9
	20	29,1	28,1	29,0	27,1
	25	30,1	30,2	31,1	28,1
	30	30,9	31,0	31,1	29,2
	40	33,0	33,3	33,3	31,3
	50	34,8	35,4	35,6	33,3
	60	36,5	37,5	37,8	34,4
	70	37,9	38,5	40,0	38,5
	75	38,7	39,6	40,6	38,5
	80	39,4	40,8	41,1	39,9
	90	43,5	45,8	45,6	42,7

Tabelle 2-4: Deskriptive Statistik der vier Hauptindices für Salzburg

Salzburg		GK-Ges	GK-KB	GK-PV	GK-GF
N	Gültig Fehlend	199 1	199 1	199 1	197 3
Mittelwert		33,4	34,2	34,1	32,1
Std. Fehler des Mittelwertes		,456	,466	,528	,519
Median		33,7	34,4	34,4	32,3
Std. Abweichung		6,4	6,6	7,4	7,3
Schiefe		-,55	-,36	-,52	-,38
Kurtosis		,02	-,18	,01	-,12
Range		34,11	34,31	40,00	36,46
Minimum		13,95	14,58	10,00	13,54
Maximum		48,06	48,89	50,00	50,00
Perzentile	10	23,9	25,2	24,4	21,1
	20	28,4	29,2	28,9	26,0
	25	29,4	30,2	30,0	28,1
	30	31,0	31,3	31,1	29,2
	40	32,6	33,3	32,2	31,3
	50	33,7	34,4	34,4	32,3
	60	35,8	36,5	36,7	34,4
	70	37,2	38,5	38,9	36,5
	75	37,9	39,6	40,0	37,5
	80	39,3	40,6	41,1	37,7
	90	41,1	42,7	43,3	40,6

Tabelle 2-5: Deskriptive Statistik der vier Hauptindizes für Kärnten

Kärnten		GK-Ges	GK-KB	GK-PV	GK-GF
N	Gültig Fehlend	191 9	197 3	191 9	184 16
Mittelwert		33,1	34,0	34,2	31,2
Std. Fehler des Mittelwertes		,471	,492	,531	,597
Median		33,3	34,4	34,4	31,3
Std. Abweichung		6,5	6,9	7,3	8,1
Schiefe		,11	-,25	-,07	,09
Kurtosis		-,12	,04	-,33	-,12
Range		32,97	35,42	35,56	37,50
Minimum		17,03	14,58	14,44	12,50
Maximum		50,00	50,00	50,00	50,00
Perzentile	10	24,7	25,0	24,4	20,0
	20	27,7	28,1	27,8	25,0
	25	29,0	29,2	28,9	26,0
	30	29,5	31,1	30,0	27,1
	40	31,2	32,3	33,3	29,2
	50	33,3	34,4	34,4	31,3
	60	34,8	35,4	36,7	32,5
	70	36,5	37,5	38,9	35,4
	75	37,2	38,5	40,0	36,5
	80	38,1	39,6	41,1	38,4
	90	41,9	43,8	43,3	41,5

Tabelle 2-6: Deskriptive Statistik der vier Hauptindizes für Oberösterreich

Oberösterreich		GK-Ges	GK-KB	GK-PV	GK-GF
N	Gültig Fehlend	192 8	199 1	189 11	185 15
Mittelwert		32,8	33,9	32,8	31,8
Std. Fehler des Mittelwertes		,477	,519	,558	,568
Median		33,3	34,4	33,3	32,3
Std. Abweichung		6,6	7,3	7,7	7,7
Schiefe		-,33	-,21	-,53	-,43
Kurtosis		-,26	-,44	,11	-,45
Range		32,27	35,42	40,00	34,38
Minimum		15,60	14,58	8,89	12,50
Maximum		47,87	50,00	48,89	46,88
Perzentile	10	23,0	23,0	22,2	19,8
	20	27,4	27,1	26,7	25,6
	25	28,9	29,2	28,3	26,0
	30	29,4	30,1	29,8	28,2
	40	31,6	32,3	32,2	31,3
	50	33,3	34,4	33,3	32,3
	60	35,1	36,5	34,5	35,4
	70	36,7	38,5	37,8	36,5
	75	37,9	39,2	38,9	37,5
	80	38,4	40,6	40,0	38,5
	90	41,1	42,6	42,2	41,4

ANHANG: Die Gesundheitskompetenz der österreichischen Bevölkerung

Tabelle 2-7: Deskriptive Statistik für die vier Hauptindices für Niederösterreich

Niederösterreich		GK-Ges	GK-KB	GK-PV	GK-GF
N	Gültig Fehlend	188 12	192 8	189 11	188 12
Mittelwert		32,7	33,1	33,5	31,5
Std. Fehler des Mittelwertes		,689	,662	,736	,798
Median		32,3	33,3	33,8	31,1
Std. Abweichung		9,4	9,2	10,1	10,9
Schiefe		,03	-,07	-,27	,04
Kurtosis		-,57	-,40	-,19	-,82
Range		40,78	38,10	48,81	43,75
Minimum		9,22	11,90	1,19	6,25
Maximum		50,00	50,00	50,00	50,00
Perzentile	10	19,9	19,8	20,0	17,6
	20	24,6	25,6	24,4	21,8
	25	25,7	27,1	26,7	23,8
	30	27,3	28,6	28,6	24,4
	40	30,1	31,1	31,1	27,8
	50	32,3	33,3	33,8	31,1
	60	34,9	35,4	36,7	33,9
	70	37,9	37,5	37,8	37,5
	75	38,7	38,5	40,3	40,6
	80	41,6	39,6	42,2	42,8
	90	47,3	47,9	48,5	47,9

Tabelle 2-8: Deskriptive Statistik für die vier Hauptindices für Wien

Wien		GK-Ges	GK-KB	GK-PV	GK-GF
N	Gültig Fehlend	212 1	213 0	210 3	205 8
Mittelwert		31,3	32,1	32,1	29,9
Std. Fehler des Mittelwertes		,499	,559	,556	,558
Median		31,7	33,3	32,2	29,2
Std. Abweichung		7,3	8,2	8,1	8,0
Schiefe		-,09	-,28	-,18	,22
Kurtosis		,06	-,39	-,12	,50
Range		42,79	38,54	46,67	48,89
Minimum		5,43	11,46	3,33	1,11
Maximum		48,23	50,00	50,00	50,00
Perzentile	10	21,1	19,8	21,1	20,0
	20	25,5	25,4	25,6	24,0
	25	26,6	27,1	26,7	25,0
	30	27,5	28,1	27,8	26,0
	40	29,4	30,2	30,0	28,1
	50	31,7	33,3	32,2	29,2
	60	33,3	35,3	34,4	31,2
	70	34,6	36,2	36,7	33,3
	75	35,9	38,5	37,8	34,5
	80	37,7	39,6	38,9	35,7
	90	41,1	42,2	43,3	40,3

Tabelle 2-9: Deskriptive Statistik für die vier Hauptindices für Steiermark

Steiermark		GK-Ges	GK-KB	GK-PV	GK-GF
N	Gültig Fehlend	199 1	199 1	199 1	191 9
Mittelwert		30,8	31,5	31,8	29,2
Std. Fehler des Mittelwertes		,566	,591	,592	,666
Median		30,5	31,3	32,2	28,1
Std. Abweichung		8,0	8,4	8,4	9,2
Schiefe		,27	,21	-,01	,43
Kurtosis		-,42	-,35	-,65	-,35
Range		42,55	40,63	43,33	43,75
Minimum		7,45	9,38	6,67	6,25
Maximum		50,00	50,00	50,00	50,00
Perzentile	10	21,0	21,9	21,1	18,8
	20	23,5	24,0	24,4	20,8
	25	24,8	25,0	25,6	22,6
	30	25,3	26,0	26,7	22,9
	40	28,0	29,2	28,9	25,0
	50	30,5	31,3	32,2	28,1
	60	32,6	33,3	34,4	30,2
	70	34,8	35,3	36,7	33,3
	75	35,5	36,5	37,8	34,4
	80	37,4	38,5	40,0	36,5
	90	42,6	45,1	43,3	43,8

## 2.8 Bildung von Levels für die vier Gesundheitskompetenz-Indices

# 3 Wie viele Menschen in Österreich haben limitierte Gesundheitskompetenz?

## 3.1 Vergleiche der umfassenden Gesundheitskompetenz

Tabelle 3-1: Tabelle zu den Prozentverteilungen der unterschiedlichen Levels des umfassenden Gesundheitskompetenz Index<sup>1</sup>, für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe (siehe Bericht Kap. 3.1. Abbildung 3-1)

		Bgld.	Vbg.	T	Sbg.	Ktn.	OÖ	NÖ	W	Stmk	Ö	Eu
Levels der GK-Ges.	inadäquate	N 15	6	15	26	23	26	39	40	55	295	964
		% 7,8%	2,8%	7,7%	12,8%	11,9%	13,4%	20,7%	18,8%	27,4%	16,7%	12,4%
	problematische	N 51	62	64	62	71	69	61	86	71	616	2741
		% 26,7%	30,8%	32,5%	31,0%	37,3%	35,8%	32,4%	40,3%	35,7%	34,9%	35,2%
	ausreichende	N 77	94	91	99	79	85	53	73	52	656	2806
		% 39,7%	47,3%	46,3%	50,0%	41,1%	44,5%	28,3%	34,4%	25,8%	37,2%	36,0%
	exzellente	N 50	38	27	12	19	12	35	14	22	197	1284
		% 25,9%	19,0%	13,5%	6,2%	9,7%	6,3%	18,6%	6,5%	11,0%	11,2%	16,5%
	Gesamt	N 193	200	196	199	191	192	188	212	199	1764	7795
		% 100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%

<sup>1</sup> 0-25 Punkte → „inadäquate GK“ >25-33 Punkte → „problematische GK“ >33-42 Punkte → „ausreichende GK“ >42-50 → „exzellente GK“

## ANHANG: Die Gesundheitskompetenz der österreichischen Bevölkerung

Levels der GK-KB	inadäquate	N	13	7	22	20	21	27	38	42	55	293	956
		%	6,8%	3,7%	11,4%	10,0%	10,4%	13,6%	19,8%	19,9%	27,5%	16,4%	12,1%
	problematische	N	53	46	50	57	64	59	56	62	57	515	2273
		%	26,6%	23,2%	25,3%	28,7%	32,3%	29,7%	29,4%	29,0%	28,6%	28,8%	28,8%
	ausreichende	N	83	104	93	101	88	91	67	88	64	744	3085
		%	42,0%	52,2%	47,3%	51,0%	44,5%	46,0%	34,6%	41,2%	32,2%	41,6%	39,1%
	exzellente	N	49	42	31	21	25	21	31	21	23	237	1570
	%	24,6%	20,9%	16,0%	10,3%	12,8%	10,8%	16,2%	9,9%	11,7%	13,3%	13,3%	19,9%
Gesamt	N	197	200	196	199	197	199	192	213	199	1789	7883	
	%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	
Levels der GK-PV	inadäquate	N	17	7	21	24	20	30	39	40	44	297	1065
		%	8,5%	3,6%	10,9%	12,3%	10,5%	15,9%	20,8%	19,2%	22,1%	16,9%	13,7%
	problematische	N	43	48	51	58	55	57	47	66	61	496	2273
		%	21,9%	24,1%	25,9%	29,1%	28,6%	30,0%	24,8%	31,6%	30,6%	28,2%	29,1%
	ausreichende	N	79	81	87	83	89	82	60	76	66	677	2800
		%	40,6%	40,8%	44,2%	41,6%	46,9%	43,4%	31,9%	36,2%	33,3%	38,5%	36,0%
	exzellente	N	57	63	38	34	27	20	42	27	28	289	1660
	%	29,0%	31,5%	19,1%	17,0%	14,1%	10,7%	22,4%	13,0%	14,1%	16,5%	21,3%	
Gesamt	N	196	200	197	199	191	189	189	210	199	1758	7799	
	%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	
Levels der GK-GF	inadäquate	N	26	14	28	35	42	36	62	56	77	439	1533
		%	13,9%	7,2%	14,8%	17,5%	22,8%	19,5%	33,0%	27,3%	40,4%	25,5%	20,1%
	problematische	N	43	62	63	68	69	57	47	87	50	563	2354
		%	23,0%	31,5%	33,0%	34,3%	37,4%	31,0%	24,8%	42,5%	26,4%	32,7%	30,8%
	ausreichende	N	60	93	76	81	57	80	36	43	39	497	2561
		%	32,1%	47,4%	39,7%	40,9%	31,1%	43,2%	18,9%	21,1%	20,2%	28,9%	33,5%
	exzellente	N	58	27	24	14	16	12	44	19	25	222	1195
	%	30,9%	13,9%	12,4%	7,2%	8,7%	6,3%	23,3%	9,1%	13,1%	12,9%	15,6%	
Gesamt	N	187	197	191	197	184	185	188	205	191	1721	7643	
	%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	

### 3.2 Vergleiche der drei spezifischen Gesundheitskompetenz-Indices

4 Welche vulnerablen Personengruppen in Österreich haben überdurchschnittliche Anteile von limitierter Gesundheitskompetenz?

5 Wie hoch ist die Gesundheitskompetenz in Österreich durchschnittlich?

6 Wie hoch ist die funktionale Gesundheitskompetenz in Österreich?

## 6.1 Ergebnisse des Newest Vital Sign (NVS)-Tests

Abbildung 6-1: Showcard mit Nährwerttabelle des Newest Vital Sign (NVS) Test

### Nährwerttabelle

**Produktbeschreibung:** Speiseeis

Pro Portion: 100ml

Portionen pro Packung: 4

<b>NÄHRWERTANGABEN</b>	
<b>DURCHSCHNITTLICHE WERTE</b>	<b>Pro 100ml</b>
<b>Brennwert</b>	<b>1050 kJ</b>
	<b>250 kcal (Kalorien)</b>
<b>Eiweiß</b>	<b>4 g</b>
<b>Kohlenhydrate</b>	<b>30 g</b>
davon Zucker	23 g
<b>Fett</b>	<b>13 g</b>
davon gesättigte Fettsäuren	9 g
davon einfach ungesättigte Fettsäuren	0 g
davon mehrfach ungesättigte Fettsäuren	3 g
davon Trans-Fettsäuren	1 g
<b>Ballaststoffe</b>	<b>0 g</b>
<b>Natrium</b>	<b>0,05 g</b>

**ZUTATEN: SAHNE, MAGERMILCH, ZUCKER, VOLLEI, STABILISATOREN (GUARKERNMEHL), ERDNUSSÖL, VANILLEEXTRAKT (0,05%)**

Abbildung 6-2: Fragen zum Nährwertetikett des Newest Vital Sign (NVS) Test

Fragen zum Nährwertetikett

ANWEISUNGEN:

1. GEBEN SIE DEN BEFRAGTEN DIE KARTE MIT DEM ETIKETT UND LASSEN SIE IHNEN ETWA EINE MINUTE ZEIT, UM SIE ZU LESEN – DIE ZEIT WIRD NICHT GESTOPPT, ALSO GEBEN SIE IHNEN SO LANGE ZEIT, WIE SIE BRAUCHEN.
2. LESEN SIE LAUT VOR: „Bei diesem Teil der Befragung geht es um gesundheitsrelevante Informationen auf Lebensmittelverpackungen. Diese Karte zeigt Ihnen Informationen, die Sie sie auf der Rückseite einer Eiscremepackung, die Sie gerade im Supermarkt gekauft haben, finden könnten.“

„Ich bitte Sie nun, diese Karte genau anzusehen. Dann werde ich Sie bitten, mir einige Fragen zu beantworten. Lesen Sie die Informationen aufmerksam durch. Sagen Sie mir, wenn Sie fertig sind, und wir machen dann mit den Fragen weiter.“

BEANTWORTEN SIE KEINE FRAGEN ÜBER DIE INFORMATIONEN AUF DEM ETIKETT!

3. WENN DIE BEFRAGTEN FERTIG SIND, LESEN SIE LAUT VOR:

„Ich stelle Ihnen nun einige Fragen zu den Nährwertangaben auf diesem Etikett. All diese Fragen können mit Hilfe der Karte, die ich Ihnen gerade gegeben habe, beantwortet werden. Es macht nichts, wenn Sie nicht alle Fragen beantworten können. Einige davon sind absichtlich schwierig, d. h. nicht alle werden diese Fragen beantworten können. Bitte nehmen Sie sich so viel Zeit, wie Sie brauchen, um jede Frage zu beantworten. Ich kann alle Fragen, die Sie nicht verstanden haben, wiederholen.“

4. WENN IHNEN DER BEFRAGTE ÜBERFORDERT ERSCHEINT, SAGEN SIE: „Möchten Sie, dass ich die Frage wiederhole?“

WENN DER BEFRAGTE TATSÄCHLICH MIT EINER FRAGE ÜBERFORDERT IST, SAGEN SIE: „Es macht nichts, wenn Sie diese Frage nicht beantworten können, einige von ihnen sind absichtlich viel schwieriger als andere. Versuchen wir die nächste“.

5. DIE BEFRAGTEN DÜRFEN ZU EINER SCHON BEANTWORTETEN FRAGE ZURÜCKKEHREN UND DIE ANTWORT ÄNDERN, WENN SIE AN IRGENDINEM PUNKT VOR BEENDIGUNG DIESES TEILS FESTSTELLEN, DASS SIE EINEN FEHLER GEMACHT HABEN – ABER SAGEN SIE IHNEN DAS NICHT, AUSSER SIE BITTEN DARUM, EINE ANTWORT ÄNDERN ZU DÜRFEN.

**QNVS1 Wie viele Kalorien (kcal) nehmen Sie zu sich, wenn Sie den ganzen Inhalt der Packung essen?**

BITTE LESEN SIE SOWOHL 'KCAL' ALS AUCH 'KALORIEN' LAUT VOR, ABER NICHT 'KILOKALORIEN'. LESEN SIE DIE ANTWORTMÖGLICHKEITEN NICHT LAUT VOR.

- A. 1.000 KCAL
- B. 1.000 KALORIEN
- C. Sonstige Antwort
- D. Weiß nicht
- E. Keine Angabe

**QNVS2 Angenommen Ihnen wurde geraten, zum Dessert nicht mehr als 60 Gramm Kohlenhydrate zu sich zu nehmen, wie viel dürfen Sie dann höchstens von der Eiscreme essen?**

LESEN SIE DIE ANTWORTMÖGLICHKEITEN NICHT LAUT VOR.

- A. Zwei Portionen (oder jede Menge bis zu 2 Portionen)
- B. Die halbe Packung (oder jede Menge bis zur Hälfte der Packung)
- C. 200 ml (oder jede Menge bis zu 200 ml)
- D. Sonstige Antwort
- E. Weiß nicht
- F. Keine Angabe

**QNVS3. Stellen Sie sich Folgendes vor: Ihr Arzt rät Ihnen, die Menge an gesättigten Fettsäuren in Ihrer Ernährung zu reduzieren. Sie nehmen normalerweise jeden Tag 42 g gesättigte Fettsäuren zu sich, wovon ein Teil aus einer Portion Eiscreme kommt. Wenn Sie keine Eiscreme mehr essen, wie viel Gramm an gesättigten Fettsäuren würden Sie dann täglich essen?**

LESEN SIE DIE ANTWORTMÖGLICHKEITEN NICHT LAUT VOR.

- A. 33 g
- B. Sonstige Antwort
- C. Weiß nicht
- D. Keine Angabe

**QNVS4 Wenn Sie normalerweise 2.500 Kalorien pro Tag zu sich nehmen, wie viel Prozent Ihrer täglichen Kalorienzufuhr (kcal) würden Sie zu sich nehmen, wenn Sie eine Portion Eiscreme essen?**

BITTE LESEN SIE SOWOHL 'KCAL' ALS AUCH 'KALORIEN' LAUT VOR, ABER NICHT 'KILOKALORIEN'.

LESEN SIE DIE ANTWORTMÖGLICHKEITEN NICHT LAUT VOR.

- A. 1/10 (ein Zehntel)
- B. 10%
- C. Sonstige Antwort
- D. Weiß nicht
- E. Keine Angabe

**QNVS5 Stellen Sie sich vor, Sie sind gegen folgende Substanzen allergisch: Penicillin, Erdnüsse, Latexhandschuhe und Bienenstiche. Könnten Sie diese Eiscreme gefahrlos essen?**

LESEN SIE DIE ANTWORTMÖGLICHKEITEN NICHT LAUT VOR.

- A. Ja
- B. Nein
- C. Weiß nicht

D. Keine Angabe

WENN 'NEIN' BEI QNVS5, FRAGEN SIE:

QNVS6. **Warum nicht?**

LESEN SIE DIE ANTWORTMÖGLICHKEITEN NICHT LAUT VOR.

- A. Weil sie Erdnussöl/Erdnüsse/Nüsse enthält
- B. Weil eine allergische Reaktion auftreten könnte → FRAGEN SIE QNVS7 UNTEN
- C. Sonstige Antwort
- D. Weiß nicht
- E. Keine Angabe

WENN ANTWORT B BEI QNVS6, FRAGEN SIE:

QNVS7 **Warum könnte bei Ihnen eine allergische Reaktion auftreten?**

LESEN SIE DIE ANTWORTMÖGLICHKEITEN NICHT LAUT VOR.

- A. Weil die Eiscreme Erdnussöl/Erdnüsse/Nüsse enthält
- B. Sonstige Antwort
- C. Weiß nicht
- D. Keine Angabe

AUSWERTUNG:

Frage	Punkte	Punktstand
1	A oder B = 1 Alle anderen Antworten = 0	
2	A oder B oder C = 1 Alle anderen Antworten = 0	
3	A = 1 Alle anderen Antworten = 0	
4	A oder B = 1 Alle anderen Antworten = 0	
5	B=1 Alle anderen Antworten = 0	
6	A = 1 B = 0 ABER WEITER MIT FRAGE 7 Alle anderen Antworten = 0	
7	A = 1 Alle anderen Antworten = 0	
SUMME	MAXIMALE PUNKTEANZAHL: 6	

Tabelle 6-1: Prozentverteilungen der unterschiedlichen Niveaus für funktionale Gesundheitskompetenz (NVS Test), für Bundesländer, Österreich und die HLS-Eu Stichprobe (siehe Bericht Kap. 6.1. Abbildung 6-1)

		Bgld	Vbg.	T	Sbg.	Ktn.	OÖ	NÖ	W	Stmk	Ö	Eu
<b>limitierte</b>	N	11	2	19	15	21	9	24	25	42	192	1719
	%	5,3%	0,8%	9,7%	7,3%	10,7%	4,5%	12,2%	11,7%	21,1%	10,6%	21,2%
<b>möglicher- weise limitiert</b>	N	38	53	36	39	37	50	37	36	363	1900	38
	%	21,6%	19,1%	26,7%	18,0%	19,4%	18,7%	25,2%	17,5%	17,8%	20,0%	23,5%
<b>adäquate funktionale GK</b>	N	146	160	127	149	140	153	125	151	122	1258	4482
	%	73,1%	80,1%	63,6%	74,7%	69,9%	76,7%	62,5%	70,7%	61,0%	69,4%	55,3%
<b>Gesamt</b>	N	200	200	200	200	200	200	200	213	200	1813	8101
	%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%

0 - 1 Punkte – limitierte funktionale Gesundheitskompetenz

2 - 3 Punkte – möglicherweise limitierte Gesundheitskompetenz

4 - 6 Punkte – adäquate Gesundheitskompetenz

## 6.2 Wie hängt die umfassende Gesundheitskompetenz mit der funktionalen Gesundheitskompetenz (NVS) zusammen?

Tabelle 6-2: Bivariater Zusammenhang zwischen dem umfassenden Gesundheitskompetenz-Index (Mittelwerte und Standardabweichungen) und der Punktzahl des NVS-Tests für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe (siehe Bericht Kap. 6.2. Abbildung 6-2)

	NVS Score	Mittelwert	N	Std. Deviation	Standardfehler des Mittelwerts	Min. GK-Ges	Max. GK-Ges
<b>Bgl.</b>	0	29,0	4	9,8	4,6	16,7	40,4
	1	22,6	4	1,8	0,9	22,0	27,0
	2	36,2	16	9,4	2,4	16,7	50,0
	3	33,6	24	6,6	1,4	21,6	43,3
	4	36,1	45	6,9	1,0	21,6	49,7
	5	36,0	39	7,2	1,2	14,9	48,9
	6	39,5	62	6,9	0,9	20,2	50,0
	<b>Gesamt</b>	<b>36,4</b>	<b>193</b>	<b>7,7</b>	<b>0,6</b>	<b>14,9</b>	<b>50,0</b>
<b>Vbg.</b>	0	39,5	2	0,0	0,0	39,5	39,5
	2	31,4	6	6,3	2,5	23,4	37,9
	3	36,9	32	5,7	1,0	17,4	47,5
	4	36,6	43	6,2	1,0	23,2	47,8
	5	36,7	42	6,4	1,0	22,0	47,9
	6	35,5	75	5,7	0,7	19,2	48,2
		<b>Gesamt</b>	<b>36,1</b>	<b>200</b>	<b>6,0</b>	<b>0,4</b>	<b>17,4</b>
<b>T</b>	0	28,6	10	9,8	3,2	3,2	36,5
	1	31,2	8	4,5	1,6	22,9	38,7
	2	33,0	16	6,8	1,7	21,3	40,4
	3	33,9	36	7,5	1,2	19,9	46,6
	4	33,6	36	6,6	1,1	17,0	49,2
	5	36,6	27	5,6	1,1	28,1	48,2
	6	35,8	63	6,2	0,8	17,9	47,9
	<b>Gesamt</b>	<b>34,4</b>	<b>196</b>	<b>6,8</b>	<b>0,5</b>	<b>3,2</b>	<b>49,2</b>
<b>Sbg.</b>	0	26,7	6	6,8	2,8	22,5	41,1
	1	33,7	9	7,4	2,5	23,9	41,8
	2	30,2	11	8,8	2,6	14,0	40,8
	3	32,9	25	6,8	1,4	21,3	44,1
	4	33,2	63	6,5	0,8	14,2	45,0
	5	32,3	29	6,2	1,2	22,3	48,1
	6	35,7	56	4,7	0,6	25,2	44,7
	<b>Gesamt</b>	<b>33,4</b>	<b>199</b>	<b>6,4</b>	<b>0,5</b>	<b>14,0</b>	<b>48,1</b>
<b>Ktn</b>	0	27,5	10	6,3	2,0	17,8	32,9
	1	32,2	10	6,0	1,9	22,6	41,5
	2	35,8	14	9,0	2,4	24,6	48,2
	3	31,1	22	6,8	1,5	21,1	42,1
	4	33,7	52	5,4	0,8	20,8	45,4
	5	33,8	29	5,3	1,0	25,0	47,9
	6	33,4	55	6,9	0,9	17,0	50,0
	<b>Gesamt</b>	<b>33,1</b>	<b>191</b>	<b>6,5</b>	<b>0,5</b>	<b>17,0</b>	<b>50,0</b>
<b>OÖ</b>	0	31,8	4	9,2	4,4	21,7	43,3
	1	26,4	5	6,1	2,8	20,7	37,2
	2	32,6	13	6,1	1,7	22,6	42,6
	3	33,0	25	6,5	1,3	17,5	41,1
	4	32,6	46	7,2	1,1	15,6	47,9
	5	31,9	20	6,3	1,4	23,1	46,1
	6	33,6	80	6,3	0,7	18,1	46,1
	<b>Gesamt</b>	<b>32,8</b>	<b>192</b>	<b>6,6</b>	<b>0,5</b>	<b>15,6</b>	<b>47,9</b>
<b>NÖ</b>	0	23,2	10	9,1	2,9	9,2	40,4
	1	27,1	15	6,5	1,7	19,2	38,9
	2	31,4	18	8,9	2,1	18,1	50,0
	3	29,8	30	8,0	1,5	11,4	43,1
	4	32,2	24	8,3	1,7	16,2	47,9
	5	32,1	20	9,7	2,2	18,3	50,0
	6	37,1	72	9,1	1,1	11,1	50,0
	<b>Gesamt</b>	<b>32,7</b>	<b>188</b>	<b>9,4</b>	<b>0,7</b>	<b>9,2</b>	<b>50,0</b>

	NVS Score	Mittelwert	N	Std. Deviation	Standardfehler des Mittelwerts	Min. GK-Ges	Max. GK-Ges
<b>W</b>	0	28,4	11	8,2	2,5	17,7	42,1
	1	33,3	13	9,9	2,7	18,4	48,2
	2	32,0	19	6,5	1,5	20,8	45,0
	3	30,4	19	8,2	1,9	16,3	45,7
	4	29,0	18	7,6	1,8	5,4	39,1
	5	29,7	35	6,6	1,1	13,1	47,2
	6	32,4	98	6,7	0,7	15,6	46,1
	Gesamt	31,3	212	7,3	0,5	5,4	48,2
<b>Stmk.</b>	0	27,2	19	3,9	0,9	14,5	33,0
	1	28,4	23	6,8	1,4	17,0	38,7
	2	32,6	17	8,8	2,1	19,9	45,7
	3	34,6	18	9,4	2,2	12,8	45,4
	4	31,5	37	8,7	1,4	19,2	48,2
	5	28,2	30	9,4	1,7	15,3	47,9
	6	32,1	55	6,5	0,9	7,5	50,0
	Gesamt	30,8	199	8,0	0,6	7,5	50,0
<b>Ö</b>	0	27,3	85	7,5	0,8	3,2	43,3
	1	29,7	101	7,6	0,8	17,0	48,2
	2	32,5	134	7,9	0,7	14,0	50,0
	3	32,1	221	7,7	0,5	11,4	47,5
	4	32,7	305	7,4	0,4	5,4	49,7
	5	32,0	251	7,7	0,5	13,1	50,0
	6	34,1	666	7,3	0,3	7,5	50,0
	Gesamt	32,6	1764	7,7	0,2	3,2	50,0

## 7 Wie hängt umfassende Gesundheitskompetenz mit soziodemografischen und sozioökonomischen Determinanten zusammen?

Tabelle 7-1: Spearman's Rho-Korrelationskoeffizienten zwischen den demografischen und den sozioökonomischen Variablen für Bundesländer und Österreich (siehe Bericht Kap. 7)

Bgld			Geschlecht	Alter	Migrat. d. Eltern	Bildung	Sozialer Status	Fin. Dep.	Beschäftigungsstatus	NVS Score
Geschlecht	r		1,000	,186 <sup>*</sup>	-,042	-,121	-,117	-,018	,231 <sup>**</sup>	,018
	Sig. (2-tailed)		.	,014	,583	,113	,134	,822	,002	,811
	N		172	172	172	172	164	166	172	172
Alter	r		,186 <sup>*</sup>	1,000	-,003	-,124	-,096	-,196 <sup>*</sup>	,661 <sup>**</sup>	-,062
	Sig. (2-tailed)		,014	.	,973	,104	,222	,011	,000	,420
	N		172	172	172	172	164	166	172	172
Migration der Eltern	r		-,042	-,003	1,000	,053	-,053	,178 <sup>*</sup>	-,023	-,177
	Sig. (2-tailed)		,583	,973	.	,487	,500	,022	,769	,020
	N		172	172	172	172	164	166	172	172
Bildung	r		-,121	-,124	,053	1,000	,134	-,145	-,198 <sup>**</sup>	-,022
	Sig. (2-tailed)		,113	,104	,487	.	,087	,063	,009	,778
	N		172	172	172	172	164	166	172	172
Sozialer Status	r		-,117	-,096	-,053	,134	1,000	-,069	-,165 <sup>*</sup>	,188 <sup>*</sup>
	Sig. (2-tailed)		,134	,222	,500	,087	.	,386	,035	,016
	N		164	164	164	164	164	158	164	164
Fin. Dep.	r		-,018	-,196 <sup>*</sup>	,178 <sup>*</sup>	-,145	-,069	1,000	-,074	,131
	Sig. (2-tailed)		,822	,011	,022	,063	,386	.	,344	,092
	N		166	166	166	166	158	166	166	166
Beschäftigungsstatus	r		,231 <sup>**</sup>	,661 <sup>**</sup>	-,023	-,198 <sup>**</sup>	-,165 <sup>*</sup>	-,074	1,000	-,075
	Sig. (2-tailed)		,002	,000	,769	,009	,035	,344	.	,330
	N		172	172	172	172	164	166	172	172
NVS Score	r		,018	-,062	-,177 <sup>*</sup>	-,022	,188 <sup>*</sup>	,131	-,075	1,000
	Sig. (2-tailed)		,811	,420	,020	,778	,016	,092	,330	.
	N		172	172	172	172	164	166	172	172

			Geschlecht	Alter	Migration der Eltern	Bildung	Sozialer Status	Fin. Dep.	Beschäftigungsstatus	NVS Score
Vbg	Geschlecht	r	1,000	-,087	-,140 <sup>*</sup>	-,033	-,090	,014	,178 <sup>*</sup>	-,096
		Sig. (2-tailed)	.	,215	,045	,638	,231	,849	,010	,167
		N	207	207	206	207	180	198	207	207
	Alter	r	-,087	1,000	-,070	-,216 <sup>**</sup>	-,079	-,048	,429 <sup>**</sup>	-,100
		Sig. (2-tailed)	,215	.	,319	,002	,290	,504	,000	,153
		N	207	207	206	207	180	198	207	207
	Migration der Eltern	r	-,140 <sup>*</sup>	-,070	1,000	-,074	-,003	,026	,006	-,051
		Sig. (2-tailed)	,045	,319	.	,292	,973	,719	,931	,468
		N	206	206	206	206	179	197	206	206
	Bildung	r	-,033	-,216 <sup>**</sup>	-,074	1,000	,241 <sup>**</sup>	-,142 <sup>*</sup>	-,264 <sup>**</sup>	,127
		Sig. (2-tailed)	,638	,002	,292	.	,001	,045	,000	,068
		N	207	207	206	207	180	198	207	207
	Sozialer Status	r	-,090	-,079	-,003	,241 <sup>**</sup>	1,000	-,224 <sup>**</sup>	-,273 <sup>**</sup>	,000
		Sig. (2-tailed)	,231	,290	,973	,001	.	,003	,000	1,000
N		180	180	179	180	180	176	180	180	
Fin. Dep.	r	,014	-,048	,026	-,142 <sup>*</sup>	-,224 <sup>**</sup>	1,000	,133	,070	
	Sig. (2-tailed)	,849	,504	,719	,045	,003	.	,061	,327	
	N	198	198	197	198	176	198	198	198	
Beschäftigungsstatus	r	,178 <sup>*</sup>	,429 <sup>**</sup>	,006	-,264 <sup>**</sup>	-,273 <sup>**</sup>	,133	1,000	-,063	
	Sig. (2-tailed)	,010	,000	,931	,000	,000	,061	.	,367	
	N	207	207	206	207	180	198	207	207	
NVS Score	r	-,096	-,100	-,051	,127	,000	,070	-,063	1,000	
	Sig. (2-tailed)	,167	,153	,468	,068	1,000	,327	,367	.	
	N	207	207	206	207	180	198	207	207	
T	Geschlecht	r	1,000	,069	,067	-,015	-,028	,051	,168 <sup>*</sup>	,057
		Sig. (2-tailed)	.	,328	,342	,835	,722	,475	,017	,417
		N	204	204	203	204	164	195	201	204
	Alter	r	,069	1,000	-,001	-,009	-,080	-,164 <sup>*</sup>	,472 <sup>**</sup>	-,150 <sup>*</sup>
		Sig. (2-tailed)	,328	.	,990	,898	,309	,022	,000	,032
		N	204	204	203	204	164	195	201	204
	Migration der Eltern	r	,067	-,001	1,000	,045	,053	,005	,012	-,005
		Sig. (2-tailed)	,342	,990	.	,522	,501	,945	,870	,945
		N	203	203	203	203	164	194	200	203
	Bildung	r	-,015	-,009	,045	1,000	,111	-,096	-,198 <sup>**</sup>	,299 <sup>**</sup>
		Sig. (2-tailed)	,835	,898	,522	.	,156	,180	,005	,000
		N	204	204	203	204	164	195	201	204
	Sozialer Status	r	-,028	-,080	,053	,111	1,000	-,164 <sup>*</sup>	-,204 <sup>**</sup>	-,078
		Sig. (2-tailed)	,722	,309	,501	,156	.	,037	,009	,318
N		164	164	164	164	164	161	162	164	
Fin. Dep.	r	,051	-,164 <sup>*</sup>	,005	-,096	-,164 <sup>*</sup>	1,000	,090	-,024	
	Sig. (2-tailed)	,475	,022	,945	,180	,037	.	,214	,744	
	N	195	195	194	195	161	195	192	195	
Beschäftigungsstatus	r	,168 <sup>*</sup>	,472 <sup>**</sup>	,012	-,198 <sup>**</sup>	-,204 <sup>**</sup>	,090	1,000	-,075	
	Sig. (2-tailed)	,017	,000	,870	,005	,009	,214	.	,288	
	N	201	201	200	201	162	192	201	201	
NVS Score	r	,057	-,150 <sup>*</sup>	-,005	,299 <sup>**</sup>	-,078	-,024	-,075	1,000	
	Sig. (2-tailed)	,417	,032	,945	,000	,318	,744	,288	.	
	N	204	204	203	204	164	195	201	204	

ANHANG: Die Gesundheitskompetenz der österreichischen Bevölkerung

			Geschlecht	Alter	Migration der Eltern	Bildung	Sozialer Status	Fin. Dep.	Beschäftigungsstatus	NVS Score
Sbg.	Geschlecht	r	1,000	-,086	-,071	-,036	,070	,069	,116	-,068
		Sig. (2-tailed)	.	,235	,327	,624	,341	,343	,109	,352
		N	191	191	191	191	189	190	191	191
	Alter	r	-,086	1,000	-,050	-,147*	-,229**	,163*	,494**	-,004
		Sig. (2-tailed)	,235	.	,493	,043	,002	,024	,000	,951
		N	191	191	191	191	189	190	191	191
	Migration der Eltern	r	-,071	-,050	1,000	-,024	-,142	,261**	-,001	-,083
		Sig. (2-tailed)	,327	,493	.	,737	,052	,000	,984	,256
		N	191	191	191	191	189	190	191	191
	Bildung	r	-,036	-,147*	-,024	1,000	,432**	-,327**	-,163*	,130
Sig. (2-tailed)		,624	,043	,737	.	,000	,000	,025	,074	
N		191	191	191	191	189	190	191	191	
Sozialer Status	r	,070	-,229**	-,142	,432**	1,000	-,498**	-,250**	,071	
	Sig. (2-tailed)	,341	,002	,052	,000	.	,000	,001	,335	
	N	189	189	189	189	189	188	189	189	
Fin. Dep.	r	,069	,163*	,261**	-,327**	-,498**	1,000	,122	-,053	
	Sig. (2-tailed)	,343	,024	,000	,000	,000	.	,092	,471	
	N	190	190	190	190	188	190	190	190	
Beschäftigungsstatus	r	,116	,494**	-,001	-,163*	-,250**	,122	1,000	-,075	
	Sig. (2-tailed)	,109	,000	,984	,025	,001	,092	.	,301	
	N	191	191	191	191	189	190	191	191	
NVS Score	r	-,068	-,004	-,083	,130	,071	-,053	-,075	1,000	
	Sig. (2-tailed)	,352	,951	,256	,074	,335	,471	,301	.	
	N	191	191	191	191	189	190	191	191	
Ktn	Geschlecht	r	1,000	,038	-,138*	,029	-,018	,051	,070	,155*
		Sig. (2-tailed)	.	,588	,049	,676	,799	,470	,322	,026
		N	206	206	206	206	196	201	205	206
	Alter	r	,038	1,000	-,130	,069	,013	-,228**	,561**	,022
		Sig. (2-tailed)	,588	.	,062	,324	,855	,001	,000	,756
		N	206	206	206	206	196	201	205	206
	Migration der Eltern	r	-,138*	-,130	1,000	-,159*	,170*	,023	-,066	-,036
		Sig. (2-tailed)	,049	,062	.	,022	,017	,749	,346	,604
		N	206	206	206	206	196	201	205	206
	Bildung	r	,029	,069	-,159*	1,000	,233**	-,128	-,094	,183**
Sig. (2-tailed)		,676	,324	,022	.	,001	,069	,182	,009	
N		206	206	206	206	196	201	205	206	
Sozialer Status	r	-,018	,013	,170*	,233**	1,000	-,311**	-,064	-,041	
	Sig. (2-tailed)	,799	,855	,017	,001	.	,000	,375	,569	
	N	196	196	196	196	196	193	196	196	
Fin. Dep.	r	,051	-,228**	,023	-,128	-,311**	1,000	-,210**	-,153*	
	Sig. (2-tailed)	,470	,001	,749	,069	,000	.	,003	,031	
	N	201	201	201	201	193	201	200	201	
Beschäftigungsstatus	r	,070	,561**	-,066	-,094	-,064	-,210**	1,000	-,037	
	Sig. (2-tailed)	,322	,000	,346	,182	,375	,003	.	,596	
	N	205	205	205	205	196	200	205	205	
NVS Score	r	,155*	,022	-,036	,183**	-,041	-,153*	-,037	1,000	
	Sig. (2-tailed)	,026	,756	,604	,009	,569	,031	,596	.	
	N	206	206	206	206	196	201	205	206	

			Geschlecht	Alter	Migration der Eltern	Bildung	Sozialer Status	Fin. Dep.	Beschäftigungsstatus	NVS Score
OÖ	Geschlecht	r	1,000	,004	-,144*	-,065	-,180**	,107	,172*	,013
		Sig. (2-tailed)	.	,959	,033	,340	,009	,129	,011	,845
		N	218	218	218	218	211	203	218	218
	Alter	r	,004	1,000	-,067	-,154*	-,016	-,073	,480**	-,131
		Sig. (2-tailed)	,959	.	,322	,023	,815	,304	,000	,053
		N	218	218	218	218	211	203	218	218
	Migration der Eltern	r	-,144*	-,067	1,000	-,112	,119	-,054	,096	-,179**
		Sig. (2-tailed)	,033	,322	.	,098	,086	,441	,157	,008
		N	218	218	218	218	211	203	218	218
	Bildung	r	-,065	-,154*	-,112	1,000	,291**	-,244**	-,343**	,155*
		Sig. (2-tailed)	,340	,023	,098	.	,000	,000	,000	,022
		N	218	218	218	218	211	203	218	218
Sozialer Status	r	-,180**	-,016	,119	,291**	1,000	-,307**	-,133	,091	
	Sig. (2-tailed)	,009	,815	,086	,000	.	,000	,053	,188	
	N	211	211	211	211	211	198	211	211	
Fin. Dep.	r	,107	-,073	-,054	-,244**	-,307**	1,000	,105	-,025	
	Sig. (2-tailed)	,129	,304	,441	,000	,000	.	,134	,725	
	N	203	203	203	203	198	203	203	203	
Beschäftigungsstatus	r	,172*	,480**	,096	-,343**	-,133	,105	1,000	-,185**	
	Sig. (2-tailed)	,011	,000	,157	,000	,053	,134	.	,006	
	N	218	218	218	218	211	203	218	218	
NVS Score	r	,013	-,131	-,179**	,155*	,091	-,025	-,185**	1,000	
	Sig. (2-tailed)	,845	,053	,008	,022	,188	,725	,006	.	
	N	218	218	218	218	211	203	218	218	
NÖ	Geschlecht	r	1,000	-,044	,049	-,112	-,013	,154*	,152*	,005
		Sig. (2-tailed)	.	,532	,493	,115	,862	,037	,031	,942
		N	200	200	199	200	186	184	200	200
	Alter	r	-,044	1,000	,016	-,025	-,033	,026	,416**	-,033
		Sig. (2-tailed)	,532	.	,826	,728	,650	,722	,000	,646
		N	200	200	199	200	186	184	200	200
	Migration der Eltern	r	,049	,016	1,000	-,083	-,214**	,092	,044	-,010
		Sig. (2-tailed)	,493	,826	.	,244	,003	,217	,533	,890
		N	199	199	199	199	186	183	199	199
	Bildung	r	-,112	-,025	-,083	1,000	,149*	-,079	-,196**	,071
		Sig. (2-tailed)	,115	,728	,244	.	,042	,286	,005	,319
		N	200	200	199	200	186	184	200	200
Sozialer Status	r	-,013	-,033	-,214**	,149*	1,000	-,234**	-,068	,048	
	Sig. (2-tailed)	,862	,650	,003	,042	.	,002	,355	,519	
	N	186	186	186	186	186	171	186	186	
Fin. Dep.	r	,154*	,026	,092	-,079	-,234**	1,000	,047	-,126	
	Sig. (2-tailed)	,037	,722	,217	,286	,002	.	,527	,089	
	N	184	184	183	184	171	184	184	184	
Beschäftigungsstatus	r	,152*	,416**	,044	-,196**	-,068	,047	1,000	-,042	
	Sig. (2-tailed)	,031	,000	,533	,005	,355	,527	.	,552	
	N	200	200	199	200	186	184	200	200	
NVS Score	r	,005	-,033	-,010	,071	,048	-,126	-,042	1,000	
	Sig. (2-tailed)	,942	,646	,890	,319	,519	,089	,552	.	
	N	200	200	199	200	186	184	200	200	

ANHANG: Die Gesundheitskompetenz der österreichischen Bevölkerung

			Geschlecht	Alter	Migration der Eltern	Bildung	Sozialer Status	Fin. Dep.	Beschäftigungsstatus	NVS Score
W	Geschlecht	r	1,000	,112	-,015	,004	,003	,016	,169**	,041
		Sig. (2-tailed)	.	,084	,821	,954	,962	,814	,009	,530
		N	238	238	238	238	204	226	237	238
	Alter	r	,112	1,000	-,167**	-,032	-,120	-,123	,503**	-,180**
		Sig. (2-tailed)	,084	.	,010	,624	,088	,064	,000	,005
		N	238	238	238	238	204	226	237	238
	Migration der Eltern	r	-,015	-,167**	1,000	,065	,037	,140	,056	,015
		Sig. (2-tailed)	,821	,010	.	,315	,601	,036	,388	,822
		N	238	238	238	238	204	226	237	238
	Bildung	r	,004	-,032	,065	1,000	,257**	-,145*	-,116	,309**
		Sig. (2-tailed)	,954	,624	,315	.	,000	,029	,074	,000
		N	238	238	238	238	204	226	237	238
	Sozialer Status	r	,003	-,120	,037	,257**	1,000	-,402**	-,121	,227**
		Sig. (2-tailed)	,962	,088	,601	,000	.	,000	,083	,001
		N	204	204	204	204	204	197	204	204
	Fin. Dep.	r	,016	-,123	,140	-,145*	-,402**	1,000	-,017	-,058
		Sig. (2-tailed)	,814	,064	,036	,029	,000	.	,798	,383
		N	226	226	226	226	197	226	225	226
	Beschäftigungsstatus	r	,169**	,503**	,056	-,116	-,121	-,017	1,000	-,008
Sig. (2-tailed)		,009	,000	,388	,074	,083	,798	.	,902	
N		237	237	237	237	204	225	237	237	
NVS Score	r	,041	-,180**	,015	,309**	,227**	-,058	-,008	1,000	
	Sig. (2-tailed)	,530	,005	,822	,000	,001	,383	,902	.	
	N	238	238	238	238	204	226	237	238	
Stmk	Geschlecht	r	1,000	,226**	,169*	-,082	-,100	-,029	,314**	,116
		Sig. (2-tailed)	.	,003	,029	,295	,201	,711	,000	,137
		N	166	166	166	166	166	161	166	166
	Alter	r	,226**	1,000	,221**	-,196*	-,125	,177*	,589**	-,101
		Sig. (2-tailed)	,003	.	,004	,011	,108	,024	,000	,195
		N	166	166	166	166	166	161	166	166
	Migration der Eltern	r	,169*	,221**	1,000	-,045	-,135	-,028	,129	,136
		Sig. (2-tailed)	,029	,004	.	,562	,083	,723	,097	,081
		N	166	166	166	166	166	161	166	166
	Bildung	r	-,082	-,196*	-,045	1,000	,544**	-,432**	-,455**	,325**
		Sig. (2-tailed)	,295	,011	,562	.	,000	,000	,000	,000
		N	166	166	166	166	166	161	166	166
	Sozialer Status	r	-,100	-,125	-,135	,544**	1,000	-,613**	-,261**	,299**
		Sig. (2-tailed)	,201	,108	,083	,000	.	,000	,001	,000
		N	166	166	166	166	166	161	166	166
	Fin. Dep.	r	-,029	,177*	-,028	-,432**	-,613**	1,000	,288**	-,434**
		Sig. (2-tailed)	,711	,024	,723	,000	,000	.	,000	,000
		N	161	161	161	161	161	161	161	161
	Beschäftigungsstatus	r	,314**	,589**	,129	-,455**	-,261**	,288**	1,000	-,118
Sig. (2-tailed)		,000	,000	,097	,000	,001	,000	.	,130	
N		166	166	166	166	166	161	166	166	
NVS Score	r	,116	-,101	,136	,325**	,299**	-,434**	-,118	1,000	
	Sig. (2-tailed)	,137	,195	,081	,000	,000	,000	,130	.	
	N	166	166	166	166	166	161	166	166	

			Geschlecht	Alter	Migration der Eltern	Bildung	Sozialer Status	Fin. Dep.	Beschäftigungsstatus	NVS Score
Ö	Geschlecht	r	1,000	,042	-,018	-,075**	-,052*	,054*	,196**	,020
		Sig. (2-tailed)	.	,081	,451	,002	,035	,028	,000	,404
		N	1748	1748	1745	1748	1627	1659	1742	1748
	Alter	r	,042	1,000	-,056*	-,105**	-,119**	-,045	,528**	-,119**
		Sig. (2-tailed)	,081	.	,019	,000	,000	,069	,000	,000
		N	1748	1748	1745	1748	1627	1659	1742	1748
	Migration der Eltern	r	-,018	-,056*	1,000	-,001	-,004	,070**	,032	,013
		Sig. (2-tailed)	,451	,019	.	,952	,878	,004	,182	,589
		N	1745	1745	1745	1745	1627	1656	1739	1745
	Bildung	r	-,075**	-,105**	-,001	1,000	,295**	-,198**	-,234**	,206**
		Sig. (2-tailed)	,002	,000	,952	.	,000	,000	,000	,000
N		1748	1748	1745	1748	1627	1659	1742	1748	
Sozialer Status	r	-,052*	-,119**	-,004	,295**	1,000	-,340**	-,172**	,162**	
	Sig. (2-tailed)	,035	,000	,878	,000	.	,000	,000	,000	
	N	1627	1627	1627	1627	1627	1553	1624	1627	
Fin. Dep.	r	,054*	-,045	,070**	-,198**	-,340**	1,000	,059	-,137**	
	Sig. (2-tailed)	,028	,069	,004	,000	,000	.	,016	,000	
	N	1659	1659	1656	1659	1553	1659	1654	1659	
Beschäftigungsstatus	r	,196**	,528**	,032	-,234**	-,172**	,059	1,000	-,098**	
	Sig. (2-tailed)	,000	,000	,182	,000	,000	,016	.	,000	
	N	1742	1742	1739	1742	1624	1654	1742	1742	
NVS Score	r	,020	-,119**	,013	,206**	,162**	-,137**	-,098**	1,000	
	Sig. (2-tailed)	,404	,000	,589	,000	,000	,000	,000	.	
	N	1748	1748	1745	1748	1627	1659	1742	1748	

## 7.1 Wie hängt die umfassende Gesundheitskompetenz mit den soziodemografischen Indikatoren: Geschlecht, Alter und Migrationstatus der Eltern zusammen?

### 7.1.1 Geschlecht

Tabelle 7-2: Prozentverteilungen des Geschlechts<sup>3</sup> für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe (siehe Bericht Kap. 7.1.1. Abbildung 7-1)

		Bgld.	Vbg.	T	Sbg.	Ktn.	OÖ	NÖ	W	Stmk.	Ö	Eu
Männlich	N	95	98	97	95	96	97	97	101	97	878	3952
	%	47,4%	48,9%	48,5%	47,6%	48,1%	48,7%	48,6%	47,3%	48,5%	48,4%	48,8%
Weiblich	N	105	102	103	105	104	103	103	112	103	935	4150
	%	52,6%	51,1%	51,5%	52,4%	51,9%	51,3%	51,4%	52,7%	51,5%	51,6%	51,2%
Gesamt	N	200	200	200	200	200	200	200	213	200	1813	8102
	%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%

<sup>3</sup> Wurde vom Interviewer notiert

ANHANG: Die Gesundheitskompetenz der österreichischen Bevölkerung

Tabelle 7-3: Bivariater Zusammenhang zwischen dem umfassenden Gesundheitskompetenz-Index (Mittelwerte und Standardabweichungen) und dem Geschlecht für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe (siehe Bericht Kap. 7.1.1. Abbildung 7-2)

	Geschlecht	Mittelwert	N	SD	Standardfehler des Mittelwerts	Min. GK-Ges	Max. GK-Ges
<b>Bgl.</b>	Männlich	36,1	92	7,7	0,8	16,7	50,0
	Weiblich	36,7	100	7,7	0,8	14,9	50,0
	Gesamt	36,4	193	7,7	0,6	14,9	50,0
<b>Vbg.</b>	Männlich	35,6	98	6,3	0,6	17,4	47,9
	Weiblich	36,6	102	5,7	0,6	23,2	48,2
	Gesamt	36,1	200	6,0	0,4	17,4	48,2
<b>T</b>	Männlich	33,6	94	7,3	0,8	15,6	47,9
	Weiblich	35,1	103	6,4	0,6	3,2	49,2
	Gesamt	34,4	196	6,8	0,5	3,2	49,2
<b>Sbg.</b>	Männlich	32,8	95	6,7	0,7	14,0	48,1
	Weiblich	33,9	104	6,1	0,6	14,2	45,7
	Gesamt	33,4	199	6,4	0,5	14,0	48,1
<b>Ktn.</b>	Männlich	32,7	90	6,8	0,7	17,0	48,2
	Weiblich	33,5	102	6,3	0,6	17,8	50,0
	Gesamt	33,1	191	6,5	0,5	17,0	50,0
<b>OÖ</b>	Männlich	32,2	94	6,8	0,7	15,6	46,1
	Weiblich	33,4	98	6,5	0,7	18,1	47,9
	Gesamt	32,8	192	6,6	0,5	15,6	47,9
<b>NÖ</b>	Männlich	32,4	92	9,4	1,0	11,1	50,0
	Weiblich	33,1	96	9,5	1,0	9,2	50,0
	Gesamt	32,7	188	9,4	0,7	9,2	50,0
<b>W</b>	Männlich	31,4	100	7,6	0,8	5,4	48,2
	Weiblich	31,2	112	7,0	0,7	13,1	47,2
	Gesamt	31,3	212	7,3	0,5	5,4	48,2
<b>Stmk.</b>	Männlich	30,7	96	7,3	0,7	7,5	50,0
	Weiblich	30,8	103	8,6	0,9	13,1	49,7
	Gesamt	30,8	199	8,0	0,6	7,5	50,0
<b>Ö</b>	Männlich	32,0	854	7,7	0,3	5,4	50,0
	Weiblich	33,2	910	7,6	0,3	3,2	50,0
	Gesamt	32,6	1764	7,7	0,2	3,2	50,0

7.1.2 Alter

Tabelle 7-4: Prozentverteilungen des Alters<sup>4</sup> (in 10 Jahres-Kohorten) für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe (siehe Bericht Kap. 7.1.2. Abbildung 7-3)

		Bgl.	Vbg.	T	Sbg.	Ktn.	OÖ	NÖ	W	Stmk.	Ö	Eu
<i>bis 25</i>	N	22	31	35	28	31	34	32	32	31	293	1377
	%	11,1%	15,7%	17,3%	14,1%	15,6%	17,0%	16,2%	14,8%	15,4%	16,1%	17,0%
<i>26-35</i>	N	19	29	38	44	29	34	31	40	32	303	1355
	%	9,5%	14,6%	19,2%	21,8%	14,7%	16,9%	15,6%	18,7%	15,9%	16,7%	16,7%
<i>36- 45</i>	N	52	43	28	28	38	28	28	41	38	311	1474
	%	26,1%	21,4%	13,9%	14,2%	19,1%	13,9%	14,0%	19,4%	19,1%	17,2%	18,2%
<i>46- 55</i>	N	29	35	42	39	32	41	41	31	34	327	1302
	%	14,3%	17,7%	21,2%	19,5%	15,9%	20,3%	20,4%	14,5%	16,8%	18,1%	16,1%
<i>56- 65</i>	N	32	29	28	30	39	34	30	36	26	255	1179
	%	15,8%	14,7%	13,8%	14,9%	19,4%	17,1%	15,1%	17,0%	13,0%	14,1%	14,6%
<i>66- 75</i>	N	31	18	17	18	21	23	26	25	31	228	848
	%	15,6%	9,2%	8,4%	9,2%	10,5%	11,3%	13,0%	11,6%	15,5%	12,6%	10,5%
<i>76 oder älter</i>	N	15	13	12	12	10	7	11	9	9	95	565
	%	7,6%	6,7%	6,2%	6,2%	4,8%	3,5%	5,7%	4,1%	4,3%	5,3%	7,0%
<b>Gesamt</b>	N	200	200	200	200	200	200	200	213	200	1813	8100
	%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%

<sup>4</sup> D2: Darf ich fragen wie alt Sie sind?

Tabelle 7-5: Bivariater Zusammenhang zwischen dem umfassenden Gesundheitskompetenz-Index (Mittelwerte und Standardabweichungen) und den Alterskohorten für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe (siehe Bericht 7.1.2. Abbildung 7-4)

	Alter	Mittelwert	N	SD	Standardfehler des		Max. GK-Ges
					Mittelwerts	Min. GK-Ges	
<b>Bgld.</b>	bis 25	38,7	19	7,2	1,6	27,0	47,5
	26 bis 35	33,8	19	8,7	2,0	18,4	49,7
	36 bis 45	36,3	52	7,6	1,1	16,7	48,2
	46 bis 55	35,7	29	8,5	1,6	14,9	50,0
	56 bis 65	36,1	28	7,4	1,4	20,2	48,6
	66 bis 75	36,0	31	7,0	1,3	16,7	46,4
	76 oder älter	40,4	14	6,9	1,8	23,8	50,0
	Gesamt	36,4	193	7,7	0,6	14,9	50,0
<b>Vbg.</b>	bis 25	36,3	31	4,6	0,8	28,0	42,9
	26 bis 35	34,0	29	6,6	1,2	22,0	43,7
	36 bis 45	36,0	43	5,9	0,9	23,2	45,4
	46 bis 55	37,3	35	5,5	0,9	27,3	45,7
	56 bis 65	35,7	29	6,7	1,2	17,4	47,9
	66 bis 75	36,7	18	7,2	1,7	19,2	47,5
	76 oder älter	37,8	13	5,4	1,5	28,2	48,2
	Gesamt	36,1	200	6,0	0,4	17,4	48,2
<b>T</b>	bis 25	36,8	34	6,8	1,2	21,1	47,9
	26 bis 35	33,9	38	7,6	1,2	15,6	46,5
	36 bis 45	32,2	26	6,4	1,2	17,9	44,7
	46 bis 55	34,3	42	6,1	0,9	19,9	48,2
	56 bis 65	35,2	27	5,7	1,1	17,0	45,0
	66 bis 75	33,3	15	5,4	1,4	26,2	45,1
	76 oder älter	33,5	12	10,5	3,0	3,2	49,2
	Gesamt	34,4	196	6,8	0,5	3,2	49,2
<b>Sbg</b>	bis 25	33,6	28	7,2	1,4	17,0	43,7
	26 bis 35	33,7	44	4,9	0,7	23,1	45,0
	36 bis 45	33,1	28	6,4	1,2	19,5	41,8
	46 bis 55	34,7	39	5,5	0,9	14,0	41,1
	56 bis 65	32,6	30	7,9	1,4	14,2	44,1
	66 bis 75	34,3	18	5,9	1,4	23,8	45,7
	76 oder älter	28,9	12	8,1	2,3	21,3	48,1
	Gesamt	33,4	199	6,4	0,5	14,0	48,1
<b>Ktn.</b>	bis 25	33,9	27	7,9	1,5	19,6	50,0
	26 bis 35	33,4	29	5,8	1,1	23,1	50,0
	36 bis 45	32,5	37	5,2	0,9	20,8	41,5
	46 bis 55	33,1	30	5,4	1,0	21,3	42,6
	56 bis 65	31,1	38	7,1	1,2	17,0	47,9
	66 bis 75	35,9	21	6,7	1,5	21,1	46,9
	76 oder älter	33,9	9	8,2	2,8	17,8	46,5
	Gesamt	33,1	191	6,5	0,5	17,0	50,0
<b>OÖ</b>	bis 25	34,0	29	6,5	1,2	20,7	45,7
	26 bis 35	35,1	33	6,4	1,1	16,7	47,9
	36 bis 45	33,1	28	6,3	1,2	19,2	46,1
	46 bis 55	33,0	40	6,2	1,0	15,6	42,2
	56 bis 65	31,6	33	6,7	1,2	17,5	46,1
	66 bis 75	29,3	23	6,6	1,4	19,9	41,1
	76 oder älter	31,8	7	8,0	3,0	21,3	41,8
	Gesamt	32,8	192	6,6	0,5	15,6	47,9
<b>NÖ</b>	bis 25	34,6	29	9,1	1,7	18,3	50,0
	26 bis 35	37,7	30	9,0	1,6	19,2	50,0
	36 bis 45	29,3	26	6,3	1,2	16,2	47,2
	46 bis 55	33,9	39	9,8	1,6	9,2	49,3
	56 bis 65	31,3	29	9,1	1,7	11,1	49,3
	66 bis 75	28,0	23	11,2	2,3	11,4	48,6
	76 oder älter	32,4	11	6,6	1,9	22,8	42,2
	Gesamt	32,7	188	9,4	0,7	9,2	50,0

ANHANG: Die Gesundheitskompetenz der österreichischen Bevölkerung

	Alter	Mittelwert	N	SD	Standardfehler des Mittelwerts	Min. GK-Ges	Max. GK-Ges
<b>W</b>	bis 25	32,1	32	6,4	1,1	18,4	44,2
	26 bis 35	34,0	40	6,2	1,0	22,7	47,2
	36 bis 45	31,6	41	7,2	1,1	13,1	48,2
	46 bis 55	30,3	31	8,6	1,6	5,4	45,7
	56 bis 65	30,3	36	8,2	1,4	16,7	48,2
	66 bis 75	28,6	25	6,2	1,2	18,7	41,5
	76 oder älter	29,8	9	6,1	2,0	20,6	39,4
	Gesamt	31,3	212	7,3	0,5	5,4	48,2
<b>Stmk.</b>	bis 25	30,8	30	8,0	1,5	12,8	47,9
	26 bis 35	34,2	32	8,2	1,5	19,2	49,7
	36 bis 45	30,5	38	6,1	1,0	13,1	40,9
	46 bis 55	31,3	34	9,9	1,7	7,5	50,0
	56 bis 65	29,2	26	5,6	1,1	21,6	43,8
	66 bis 75	27,9	31	8,7	1,6	15,9	46,1
	76 oder älter	32,7	9	6,8	2,3	17,4	40,3
	Gesamt	30,8	199	8,0	0,6	7,5	50,0
<b>Ö</b>	bis 25	33,5	271	7,3	0,4	12,8	50,0
	26 bis 35	34,8	300	7,4	0,4	15,6	50,0
	36 bis 45	31,7	304	6,8	0,4	13,1	48,2
	46 bis 55	32,6	322	8,1	0,5	5,4	50,0
	56 bis 65	31,6	249	7,6	0,5	11,1	49,3
	66 bis 75	31,0	223	8,3	0,6	11,4	48,6
	76 oder älter	33,0	94	7,9	0,8	3,2	50,0
	Gesamt	32,6	1764	7,7	0,2	3,2	50,0

### 7.1.3 Migrationstatus der Eltern

Tabelle 7-6: Prozentverteilungen der elterlichen Migration<sup>5</sup> für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe (siehe Bericht Kap. 7.1.3. Abbildung 7-5)

		Bgl.	Vbg.	T	Sbg.	Ktn.	OÖ	NÖ	Stmk.	W	Ö	Eu
<b>Eltern Inland</b>	N	175	175	170	169	174	186	180	188	147	1553	7317
	%	87,9%	87,9%	85,6%	84,3%	87,0%	93,1%	90,1%	94,0%	69,2%	85,8%	90,5%
<b>Ein Elternteil Ausland</b>	N	11	12	16	10	14	8	14	6	34	137	282
	%	5,6%	5,8%	8,2%	5,0%	6,8%	3,8%	7,0%	3,2%	15,9%	7,6%	3,5%
<b>Beide Eltern Ausland</b>	N	13	13	12	21	12	6	6	6	32	120	482
	%	6,5%	6,3%	6,2%	10,7%	6,1%	3,1%	2,8%	2,8%	15,0%	6,6%	6,0%
<b>Gesamt</b>	N	199	199	199	200	200	200	199	200	213	1810	8081
	%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%

<sup>5</sup> D5: Was von dieser Liste trifft aus Sie persönlich zu? (1) Ihr Vater und ihre Mutter wurden in Österreich geboren. (2) Ein Elternteil wurde in Österreich geboren und der andere in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union. (3) Ihre Mutter und Ihr Vater wurden in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union geboren (4) Ein Elternteil wurde in Österreich geboren und der andere außerhalb der Europäischen Union (5) Ihre Mutter und Ihr Vater wurden außerhalb der Europäischen Union geboren (6) Ein Elternteil wurde in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union geboren und der andere außerhalb der Europäischen Union (7) Weiß nicht \ Angabe verweigert (SPONTAN)  
→ Die Antwortkategorien wurden zu (1) Eltern Inland (2) Ein Elternteil Ausland und (3) Beide Eltern Ausland zusammengefasst

## 7.2 Wie hängt die umfassende Gesundheitskompetenz mit den sozioökonomischen Indikatoren: Bildung, selbst eingeschätzter sozialer Status, finanzielle Deprivation und Beschäftigungsstatus zusammen?

### 7.2.1 Bildung

Abbildung 7-1: ISCED Klassifizierungstabelle für Österreich

AUSTRIA			
Educational category codes*	Educational category labels in English**	Educational category labels in local language	ISCED classification***
1	No education	Keine Ausbildung	0
2	Primary School	Volksschule	1
3	Main general secondary school	Hauptschule	2
4	Secondary academic schools or apprenticeship	Allgemeinbildende höhere Schule mit Matura oder Lehre	3
5	advanced-level specialised courses	Höhere Lehrgänge/Berufsfachschule	4
6	University Education, University (first degree)	(Fach-)Hochschule/Universität (Erst-Abschluss)	5
7	Doctorate	Doktoratsstudium	6

ANHANG: Die Gesundheitskompetenz der österreichischen Bevölkerung

Tabelle 7-7: Prozentverteilungen der ISCED Bildungslevels<sup>6</sup>, für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe (siehe Bericht Kap.7.2.1. Abbildung 7-6)

	Bgld.	Vbg.	T	Sbg.	Ktn.	OÖ	NÖ	W	Stmk.	Ö	Eu	
Level 0	N	0	0	2	0	2	4	1	0	0	9	123
	%	0,0%	0,0%	1,0%	0,0%	1,2%	1,9%	0,7%	0,0%	0,0%	0,5%	1,5%
Level 1	N	4	7	3	5	3	4	2	4	12	50	630
	%	2,1%	3,3%	1,3%	2,4%	1,6%	2,2%	1,0%	1,9%	5,8%	2,8%	7,8%
Level 2	N	26	25	35	30	23	33	30	36	53	315	1644
	%	12,9%	12,5%	17,6%	14,9%	11,6%	16,6%	15,0%	17,1%	26,6%	17,4%	20,4%
Level 3	N	116	119	112	126	143	125	141	114	112	1095	3059
	%	58,0%	59,4%	55,9%	63,2%	71,5%	62,4%	70,6%	53,6%	56,1%	60,4%	37,9%
Level 4	N	20	36	30	21	10	20	15	30	15	200	923
	%	10,2%	17,8%	15,1%	10,4%	5,0%	10,2%	7,7%	14,2%	7,6%	11,0%	11,4%
Level 5	N	34	14	16	17	16	11	10	26	8	134	1449
	%	16,8%	7,0%	8,0%	8,5%	7,9%	5,3%	5,0%	12,1%	3,8%	7,4%	17,9%
Level 6	N	0	0	2	1	2	3	0	2	0	11	249
	%	0,0%	0,0%	1,2%	0,7%	1,2%	1,4%	0,0%	1,1%	0,2%	0,6%	3,1%
Gesamt	N	200	200	200	200	200	200	200	213	200	1813	8077
	%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%

<sup>6</sup> D9: Was ist der höchste Bildungsabschluss, den Sie erreicht haben (in der Regel haben Sie dafür ein Zeugnis oder ein Diplom erhalten)? ISCED Codes wurden dann durch den Interviewer zugewiesen.

Tabelle 7-8: Bivariater Zusammenhang zwischen dem umfassenden Gesundheitskompetenz-Index (Mittelwerte und Standardabweichungen) und den ISCED Bildungstufen für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe (siehe Bericht Kap. 7.2.1. Abbildung 7-7)

	ISCED Levels	Mittelwert	N	SD	Standardfehler des Mittelwerts	Min. GK-Ges	Max. GK-Ges
Vbg.	Level 1	40,0	7	5,5	2,1	33,0	47,8
	Level 2	34,6	25	5,1	1,0	23,6	47,5
	Level 3	36,0	118	6,2	0,6	17,4	48,2
	Level 4	35,9	36	5,3	0,9	19,2	47,9
	Level 5	38,9	14	7,0	1,9	23,2	47,9
	Gesamt		36,1	200	6,0	0,4	17,4
T	Level 0	28,0	2	2,3	1,6	26,6	29,8
	Level 1	29,3	3	2,1	1,3	27,3	30,8
	Level 2	34,1	33	7,0	1,2	21,1	49,2
	Level 3	34,1	110	6,8	0,6	3,2	47,9
	Level 4	35,3	30	7,7	1,4	19,9	46,5
	Level 5	37,4	16	4,1	1,0	30,5	42,9
Sbg.	Level 6	31,8	2	12,8	8,3	24,1	48,2
	Gesamt	34,4	196	6,8	0,5	3,2	49,2
	Level 1	25,5	5	6,3	2,9	22,3	41,5
	Level 2	29,4	30	8,7	1,6	14,0	43,7
	Level 3	34,1	125	5,5	0,5	19,5	48,1
	Level 4	34,1	21	6,3	1,4	22,0	41,8
OÖ	Level 5	36,6	17	4,2	1,0	25,2	45,0
	Level 6	33,7	1	0,0	0,0	33,7	33,7
	Gesamt	33,4	199	6,4	0,5	14,0	48,1
	Level 0	35,1	4	4,4	2,3	29,4	38,7
	Level 1	29,1	4	7,0	3,4	20,5	36,3
	Level 2	30,2	31	6,8	1,2	17,5	46,1
NÖ	Level 3	32,7	119	6,7	0,6	15,6	46,1
	Level 4	35,5	20	5,4	1,2	24,5	47,9
	Level 5	34,7	11	5,3	1,6	21,6	42,2
	Level 6	41,8	3	0,0	0,0	41,8	41,8
	Gesamt	32,8	192	6,6	0,5	15,6	47,9

	ISCED Levels	Mittelwert	N	SD	Standardfehler des Mittelwerts	Min. GK-Ges	Max. GK-Ges
<b>Ktn.</b>	Level 0	25,6	2	0,0	0,0	25,6	25,6
	Level 1	38,2	3	7,8	4,4	27,9	43,6
	Level 2	32,1	22	7,4	1,6	19,6	50,0
	Level 3	33,0	137	6,4	0,5	17,0	50,0
	Level 4	32,6	10	7,7	2,4	17,8	43,3
	Level 5	35,3	15	3,7	1,0	28,0	40,1
	Level 6	40,2	2	3,4	2,2	37,2	42,6
	Gesamt	33,1	191	6,5	0,5	17,0	50,0
<b>Stmk.</b>	Level 1	31,7	12	5,6	1,6	24,8	40,3
	Level 2	28,5	53	8,3	1,1	12,8	50,0
	Level 3	30,5	112	7,6	0,7	7,5	48,2
	Level 4	38,7	15	5,9	1,5	28,4	45,4
	Level 5	33,4	8	8,5	3,1	16,7	45,7
	Level 6	42,6	0	0,0	0,0	42,6	42,6
	Gesamt	30,8	199	8,0	0,6	7,5	50,0
<b>Bgld.</b>	Level 1	38,1	3	5,0	2,8	30,9	44,6
	Level 2	34,5	25	7,8	1,6	16,7	49,7
	Level 3	36,8	111	8,2	0,8	16,7	50,0
	Level 4	37,1	20	7,1	1,6	14,9	47,3
	Level 5	36,0	34	6,5	1,1	23,8	49,7
	Level 6	36,4	193	7,7	0,6	14,9	50,0
	Gesamt	36,4	193	7,7	0,6	14,9	50,0
<b>NÖ</b>	Level 0	22,8	1	0,0	0,0	22,8	22,8
	Level 1	31,2	2	9,3	6,6	25,5	38,8
	Level 2	28,9	28	8,8	1,7	9,2	49,3
	Level 3	33,1	132	9,4	0,8	11,1	50,0
	Level 4	36,3	14	9,0	2,4	20,2	50,0
	Level 5	34,8	10	10,4	3,3	21,3	50,0
	Gesamt	32,7	188	9,4	0,7	9,2	50,0
<b>W</b>	Level 1	31,2	4	4,1	2,0	27,9	36,2
	Level 2	28,9	36	7,7	1,3	5,4	46,1
	Level 3	31,2	114	7,2	0,7	15,6	48,2
	Level 4	31,8	30	6,5	1,2	17,7	45,0
	Level 5	33,9	26	7,7	1,5	18,8	46,1
	Level 6	37,7	2	1,9	1,2	36,7	39,7
	Gesamt	31,3	212	7,3	0,5	5,4	48,2
<b>Ö</b>	Level 0	30,0	9	6,1	2,1	22,8	38,7
	Level 1	32,4	50	6,5	0,9	20,5	47,8
	Level 2	30,2	300	8,0	0,5	5,4	50,0
	Level 3	32,6	1063	7,6	0,2	3,2	50,0
	Level 4	34,6	198	7,0	0,5	14,9	50,0
	Level 5	35,0	133	7,3	0,6	16,7	50,0
	Level 6	38,7	11	5,5	1,7	24,1	48,2
	Gesamt	32,6	1764	7,7	0,2	3,2	50,0

## 7.2.2 Selbst eingeschätzter sozialer Status

Tabelle 7-9: Prozentverteilungen des selbst eingeschätzten sozialen Status<sup>7</sup> für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe (siehe Bericht Kap. 7.2.2. Abbildung 7-8)

		Bgl.	Vbg.	T	Sbg.	Ktn.	OÖ	NÖ	W	Stmk.	Ö	Eu
<b>sehr niedrig</b>	N	9	8	11	3	7	6	6	9	32	91	827
	%	4,8%	4,7%	6,6%	1,4%	3,6%	3,0%	3,2%	4,8%	15,8%	5,4%	10,6%
<b>niedrig</b>	N	7	6	15	14	16	16	16	12	23	138	884
	%	3,6%	3,4%	9,1%	6,9%	8,3%	8,1%	8,7%	6,3%	11,5%	8,2%	11,3%
<b>untere Mitte</b>	N	39	39	51	42	82	37	42	52	56	442	2272
	%	20,4%	22,2%	31,7%	21,6%	42,8%	19,0%	22,3%	28,5%	28,0%	26,2%	29,2%
<b>Mitte</b>	N	39	36	20	59	33	45	53	41	35	378	1482
	%	20,5%	20,5%	12,3%	29,8%	17,4%	23,0%	28,4%	22,3%	17,3%	22,4%	19,0%
<b>obere Mitte</b>	N	44	40	37	43	33	52	42	37	46	382	1401
	%	23,2%	23,2%	23,0%	22,1%	17,4%	27,0%	22,4%	20,1%	22,9%	22,6%	18,0%
<b>hoch</b>	N	33	32	23	31	18	25	18	21	6	176	725
	%	17,6%	18,2%	14,5%	15,9%	9,4%	12,8%	9,8%	11,6%	3,0%	10,4%	9,3%
<b>sehr hoch</b>	N	19	14	4	5	2	14	10	12	3	80	200
	%	9,9%	7,8%	2,8%	2,3%	1,1%	7,1%	5,2%	6,4%	1,5%	4,7%	2,6%
<b>Gesamt</b>	N	189	174	161	197	191	194	188	183	200	1687	7791
	%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%

<sup>7</sup>D15: Auf der folgenden Skala entspricht die Stufe 1 der niedrigsten, die Stufe 10 der höchsten Stellung in der Gesellschaft. Können Sie mir sagen, wo Sie sich selbst einordnen würden?

→ Die Antwortkategorien wurden folgendermaßen zusammengefasst 1-3 = „sehr niedrig“; 4 = „niedrig“; 5 = „untere Mitte“; 6 = „Mitte“; 7 = „obere Mitte“; 8 = „hoch“; 9-10 = „sehr hoch“

Tabelle 7-10: Bivariater Zusammenhang zwischen dem umfassenden Gesundheitskompetenz-Index (Mittelwerte und Standardabweichungen) und dem selbst eingeschätzten sozialen Status für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe (siehe Bericht Kap. 7.2.2. Abbildung 7-9)

	Sozialer Status	Mittelwert	N	SD	Standardfehler des Mittelwerts	Min. GK-Ges	Max.GK-Ges
<b>Bgl.</b>	sehr niedrig	38,3	9	8,7	2,9	21,4	48,6
	niedrig	27,8	7	8,4	3,2	21,6	43,1
	untere Mitte	36,3	31	8,8	1,6	16,7	50,0
	Mitte	36,6	39	6,6	1,1	14,9	46,8
	obere Mitte	35,7	44	6,9	1,0	21,6	47,8
	hoch	37,6	33	7,0	1,2	21,6	49,7
	sehr hoch	38,7	19	8,0	1,8	23,8	50,0
	Gesamt	36,5	182	7,6	0,6	14,9	50,0
<b>Vbg.</b>	sehr niedrig	34,7	8	6,4	2,2	28,0	43,8
	niedrig	37,9	6	4,4	1,8	32,6	46,3
	untere Mitte	34,0	38	6,0	1,0	17,4	47,5
	Mitte	35,6	36	6,1	1,0	23,2	45,7
	obere Mitte	37,0	40	5,8	0,9	19,2	47,9
	hoch	38,2	32	5,1	0,9	27,7	47,9
	sehr hoch	38,2	14	6,2	1,7	27,9	48,2
	Gesamt	36,3	174	5,9	0,5	17,4	48,2
<b>T</b>	sehr niedrig	31,0	9	4,8	1,6	23,8	39,7
	niedrig	31,3	15	6,0	1,6	17,0	41,7
	untere Mitte	34,6	50	6,4	0,9	3,2	46,6
	Mitte	35,1	19	5,1	1,2	25,2	46,5
	obere Mitte	34,4	37	7,2	1,2	15,6	46,5
	hoch	34,1	23	7,8	1,6	19,9	49,2
	sehr hoch	33,9	4	12,2	5,8	17,9	45,3
	Gesamt	34,0	157	6,8	0,5	3,2	49,2

	Sozialer Status	Mittelwert	N	SD	Standard- fehler des Mittelwerts	Min. GK-Ges	Max.GK-Ges
<b>Sbg.</b>	sehr niedrig	26,2	3	7,1	4,3	21,7	33,3
	niedrig	25,0	14	6,9	1,9	14,2	35,5
	untere Mitte	32,8	41	6,4	1,0	14,0	48,1
	Mitte	32,8	59	6,5	0,8	19,5	45,7
	obere Mitte	33,9	43	5,2	0,8	22,7	44,7
	hoch	37,3	31	3,4	0,6	31,2	43,6
	sehr hoch	38,5	5	2,3	1,1	34,8	43,6
	Gesamt	33,3	196	6,4	0,5	14,0	48,1
<b>Ktn.</b>	sehr niedrig	31,9	7	7,5	2,9	25,6	47,9
	niedrig	32,0	15	7,2	1,9	21,5	45,4
	untere Mitte	34,1	77	6,6	0,7	20,8	50,0
	Mitte	33,2	32	5,6	1,0	22,6	50,0
	obere Mitte	33,3	32	6,1	1,1	17,0	46,5
	Hoch	32,8	18	6,5	1,5	17,8	46,9
	sehr hoch	39,4	2	6,3	4,4	33,0	42,6
	Gesamt	33,5	183	6,4	0,5	17,0	50,0
<b>OÖ</b>	sehr niedrig	27,3	5	3,5	1,6	24,6	33,0
	Niedrig	32,8	15	7,4	1,9	17,5	42,6
	untere Mitte	32,7	35	6,9	1,2	18,1	45,7
	Mitte	32,4	43	7,2	1,1	15,6	46,1
	obere Mitte	32,2	51	5,0	0,7	19,2	44,0
	Hoch	34,3	24	6,0	1,2	18,4	46,1
	sehr hoch	36,1	13	8,8	2,5	16,7	47,9
	Gesamt	32,8	186	6,6	0,5	15,6	47,9
<b>NÖ</b>	sehr niedrig	23,3	6	8,3	3,4	11,4	32,3
	Niedrig	33,2	16	8,6	2,1	21,3	50,0
	untere Mitte	31,1	39	8,2	1,3	16,2	50,0
	Mitte	33,6	50	10,7	1,5	9,2	50,0
	obere Mitte	32,2	40	9,6	1,5	11,1	49,3
	Hoch	35,7	16	10,5	2,6	18,1	50,0
	sehr hoch	32,8	10	6,9	2,2	25,2	50,0
	Gesamt	32,5	178	9,6	0,7	9,2	50,0
<b>W</b>	sehr niedrig	31,0	9	11,6	3,9	5,4	48,2
	Niedrig	31,6	12	6,3	1,9	21,4	42,1
	untere Mitte	30,4	52	6,6	0,9	16,3	46,1
	Mitte	29,8	41	8,1	1,3	17,0	48,2
	obere Mitte	32,0	36	7,0	1,2	13,1	47,2
	Hoch	31,8	21	7,9	1,7	18,8	46,1
	sehr hoch	35,1	12	7,5	2,2	22,0	45,7
	Gesamt	31,1	182	7,5	0,6	5,4	48,2
<b>Stmk.</b>	sehr niedrig	25,3	32	6,4	1,1	7,5	39,4
	Niedrig	27,0	22	4,9	1,0	19,5	36,5
	untere Mitte	31,2	56	8,0	1,1	12,8	47,9
	Mitte	30,4	35	7,2	1,2	13,1	45,0
	obere Mitte	35,3	46	8,0	1,2	16,7	50,0
	Hoch	33,4	6	6,5	2,7	24,5	49,7
	sehr hoch	38,7	3	8,1	4,6	31,9	45,8
	Gesamt	30,8	199	8,0	0,6	7,5	50,0
<b>Ö</b>	sehr niedrig	27,9	88	8,4	0,9	5,4	48,6
	Niedrig	31,3	135	7,0	0,6	14,2	50,0
	untere Mitte	32,1	429	7,4	0,4	3,2	50,0
	Mitte	32,4	367	8,2	0,4	9,2	50,0
	obere Mitte	33,2	373	7,2	0,4	11,1	50,0
	Hoch	34,3	171	7,6	0,6	17,8	50,0
	sehr hoch	35,4	78	7,9	0,9	16,7	50,0
	Gesamt	32,5	1642	7,7	0,2	3,2	50,0

### 7.2.3 Finanzielle Deprivation

Tabelle 7-11: Prozentverteilungen der Frage nach der Schwierigkeit<sup>8</sup>, Rechnungen zu bezahlen für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe (siehe Bericht Kap. 7.2.3. Abbildung 7-10)

		Bgld.	Vbg.	T	Sbg.	Ktn.	OÖ	NÖ	W	Stmk.	Ö	Eu
<b>Meistens</b>	N	4	2	9	12	9	4	10	11	12	77	940
	%	1,8%	1,0%	4,4%	6,0%	4,5%	1,9%	5,2%	5,6%	6,4%	4,4%	11,9%
<b>Gelegentlich</b>	N	38	13	29	44	46	33	73	51	45	412	2230
	%	19,1%	6,8%	14,8%	22,0%	23,8%	17,2%	39,3%	25,0%	23,0%	23,7%	28,2%
<b>Nahezu nie/nie</b>	N	157	179	157	144	140	154	103	141	137	1246	4739
	%	79,1%	92,2%	80,8%	72,0%	71,7%	80,9%	55,5%	69,4%	70,7%	71,8%	59,9%
<b>Gesamt</b>	N	199	194	194	200	195	191	186	204	194	1736	7909
	%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%

<sup>8</sup> D14: Hatten Sie in den letzten 12 Monaten am Ende des Monats Schwierigkeiten beim Bezahlen Ihrer Rechnungen?  
(1) Meistens (2) Gelegentlich (3) Nahezu nie/ nie (4) Spontan: Verweigert

Tabelle 7-12: Prozentverteilungen des finanziellen Deprivations-Index<sup>9</sup> für Bundesländer und Österreich (siehe Bericht Kap. 7.2.3. Abbildung 7-11)

Fin. Deprivation Index	Häufigkeiten	Prozent	Gültig Prozent	Kumulative Prozent
Gültig	-0,91724	91	45,4	47,4
	-0,3415	23	11,5	59,4
	-0,31215	7	3,6	63,2
	-0,306	9	4,3	67,7
	0,23424	2	1,1	68,8
	0,26359	21	10,3	79,6
	0,26974	9	4,4	84,2
	0,30523	1	0,7	84,9
	0,83933	3	1,3	86,3
	0,86868	3	1,3	87,6
	0,87483	11	5,6	93,4
	1,42122	0	0,2	93,6
<b>Bgld.</b>	1,44442	1	0,4	94,1
	1,45057	3	1,7	95,8
	1,47992	1	0,5	96,3
	2,03246	0	0,2	96,5
	2,05566	3	1,7	98,2
	2,0618	0	0,2	98,5
	2,6314	0	0,2	98,6
	2,63754	0	0,2	98,8
	3,23649	1	0,6	99,5
	3,84772	1	0,5	100
	Gesamt	192	95,8	100
	Fehlend	999	8	4,2
Gesamt	200	100		

Fin. Deprivation Index		Häufigkeiten	Prozent	Gültig Prozent	Kumulative Prozent	
Vbg.	Gültig	-0,91724	125	62,6	65,3	65,3
		-0,3415	21	10,4	10,9	76,2
		-0,31215	3	1,5	1,5	77,7
		-0,306	1	0,5	0,6	78,3
		0,26359	28	13,8	14,4	92,7
		0,26974	1	0,6	0,6	93,3
		0,83933	1	0,7	0,7	94
		0,84548	1	0,7	0,7	94,8
		0,87483	7	3,7	3,9	98,6
		1,45057	1	0,3	0,4	99
		2,0618	2	1	1	100
		Gesamt	192	95,9	100	
	Fehlend	999	8	4,1		
	Gesamt		200	100		
T	Gültig	-0,91724	78	39,2	40,9	40,9
		-0,3415	31	15,6	16,2	57,2
		-0,31215	5	2,6	2,7	59,9
		-0,306	5	2,5	2,6	62,6
		0,23424	1	0,5	0,5	63,1
		0,26359	29	14,6	15,2	78,3
		0,26974	6	3	3,2	81,4
		0,29908	1	0,3	0,3	81,7
		0,30523	1	0,3	0,3	82
		0,83933	5	2,4	2,5	84,5
		0,84548	2	0,8	0,9	85,4
		0,86868	2	0,8	0,8	86,2
		0,87483	6	2,9	3	89,2
		1,44442	2	0,9	0,9	90,1
		1,45057	3	1,6	1,6	91,8
		1,45671	1	0,4	0,5	92,2
		1,48606	1	0,3	0,3	92,5
		2,03246	1	0,7	0,7	93,2
		2,05566	3	1,5	1,5	94,7
		2,0618	1	0,5	0,5	95,2
		2,62525	1	0,6	0,6	95,9
		2,6314	1	0,7	0,7	96,6
		3,23649	2	1,2	1,2	97,8
		3,24263	1	0,7	0,7	98,5
		3,27198	1	0,5	0,5	99
		3,84772	2	1	1	100
		Gesamt	192	95,8	100	
Fehlend	999	8	4,2			
Gesamt		200	100			

ANHANG: Die Gesundheitskompetenz der österreichischen Bevölkerung

Fin. Deprivation Index		Häufigkeiten	Prozent	Gültig Prozent	Kumulative Prozent	
Sbg.	Gültig	-0,91724	88	43,8	44	44
		-0,3415	19	9,3	9,3	53,4
		-0,31215	5	2,7	2,7	56,1
		-0,306	12	6,2	6,2	62,3
		0,26359	29	14,7	14,8	77
		0,26974	11	5,7	5,8	82,8
		0,29908	3	1,5	1,5	84,3
		0,30523	1	0,3	0,3	84,5
		0,83933	1	0,5	0,5	85
		0,87483	14	7,2	7,3	92,3
		0,88097	3	1,7	1,7	94
		1,41507	1	0,4	0,4	94,4
		1,45057	1	0,6	0,6	95
		1,45671	1	0,4	0,4	95,4
		1,48606	5	2,3	2,4	97,8
		2,02016	0	0,2	0,2	98
		2,66689	2	0,9	0,9	98,9
		3,23649	2	0,8	0,8	99,7
		3,24263	1	0,3	0,3	100
		Gesamt	199	99,6	100	
	Fehlend	999	1	0,4		
	Gesamt	200	100			
Ktn.	Gültig	-0,91724	62	30,8	31,6	31,6
		-0,3415	19	9,5	9,7	41,4
		-0,31215	9	4,3	4,4	45,8
		-0,306	4	2,2	2,2	48
		0,23424	3	1,3	1,3	49,3
		0,26359	32	16,1	16,6	65,9
		0,26974	9	4,3	4,4	70,3
		0,29294	1	0,4	0,4	70,7
		0,80998	1	0,4	0,4	71,1
		0,83933	8	3,9	4	75
		0,84548	2	0,8	0,8	75,8
		0,86868	1	0,4	0,4	76,2
		0,87483	17	8,4	8,6	84,8
		0,88097	1	0,6	0,6	85,4
		1,42122	1	0,7	0,7	86,2
		1,44442	2	1,1	1,1	87,3
		1,45057	3	1,3	1,3	88,6
		1,47992	2	1,2	1,2	89,8
		1,48606	2	0,8	0,9	90,7
		2,02016	1	0,4	0,4	91,1
		2,04951	2	0,9	1	92,1
		2,05566	6	3,1	3,2	95,2
		2,0618	2	0,8	0,8	96,1
		2,62525	1	0,4	0,4	96,5
		2,6314	1	0,4	0,4	96,9
		2,63754	1	0,6	0,6	97,5
		2,66075	1	0,4	0,4	97,9
		2,66689	1	0,4	0,4	98,3
		3,23649	1	0,4	0,4	98,8
	3,84772	2	1,2	1,2	100	
	Gesamt	195	97,4	100		
	Fehlend	999	5	2,6		
	Gesamt	200	100			

Fin. Deprivation Index	Häufigkeiten	Prozent	Gültig Prozent	Kumulative Prozent	Häufigkeiten
OÖ	Gültig	-0,91724	92	46,2	49,3
		-0,3415	12	5,9	55,6
		-0,31215	10	5	60,9
		-0,306	3	1,5	62,5
		0,26359	34	17,1	80,7
		0,26974	4	1,9	82,8
		0,29908	3	1,3	84,1
		0,30523	1	0,5	84,7
		0,83933	2	1,1	85,8
		0,86868	2	1,1	87
		0,87483	12	6	93,4
		1,45057	1	0,5	94
		1,47992	1	0,4	94,4
		2,05566	6	3	97,6
		2,09115	1	0,4	98
		2,66075	1	0,4	98,4
		3,23649	1	0,6	99
		3,27198	1	0,4	99,5
		3,84772	1	0,5	100
		Gesamt	188	93,8	100
	Fehlend	999	12	6,2	
	Gesamt	200	100		
NÖ	Gültig	-0,91724	68	34,1	37,1
		-0,3415	9	4,7	42,2
		-0,31215	2	1	43,3
		-0,306	13	6,6	50,5
		0,26359	22	11	62,5
		0,26974	2	1	63,6
		0,29908	2	1,2	64,9
		0,30523	1	0,4	65,3
		0,84548	1	0,7	66,1
		0,87483	30	15,1	82,6
		0,88097	1	0,3	82,9
		1,44442	1	0,3	83,3
		1,45057	12	5,8	89,5
		1,45671	1	0,4	90
		1,47992	1	0,5	90,5
		1,48606	4	2,2	92,9
		2,05566	9	4,3	97,6
		2,0618	1	0,3	97,9
		2,66689	2	1,2	99,2
		3,23649	1	0,7	100
	Gesamt	184	92	100	
	Fehlend	999	16	8	
	Gesamt	200	100		

ANHANG: Die Gesundheitskompetenz der österreichischen Bevölkerung

Fin. Deprivation Index	Häufigkeiten	Prozent	Gültig Prozent	Kumulative Prozent	Häufigkeiten	
W	Gültig	-0,91724	63	29,8	31,2	31,2
		-0,3415	18	8,3	8,7	40
		-0,31215	5	2,3	2,4	42,4
		-0,306	10	4,8	5,1	47,5
		0,26359	49	22,9	24,1	71,5
		0,26974	6	2,9	3	74,6
		0,30523	1	0,3	0,4	74,9
		0,80998	1	0,6	0,6	75,5
		0,83933	2	1,1	1,1	76,6
		0,84548	2	0,9	0,9	77,6
		0,86868	2	0,8	0,8	78,4
		0,87483	17	8	8,4	86,8
		0,88097	1	0,3	0,4	87,1
		0,89803	1	0,3	0,4	87,5
		1,45057	8	3,6	3,7	91,2
		1,47992	1	0,3	0,4	91,6
		1,48606	1	0,4	0,4	92
		2,02631	2	0,8	0,8	92,8
		2,04951	1	0,3	0,3	93,1
		2,05566	3	1,6	1,6	94,8
		2,0618	7	3,5	3,7	98,5
		2,6314	1	0,4	0,4	98,8
		2,66075	1	0,4	0,4	99,2
		3,24263	1	0,4	0,4	99,6
		3,84772	1	0,3	0,4	100
		Gesamt	203	95,2	100	
		Fehlend	999	10	4,8	
	Gesamt	213	100			
Stmk.	Gültig	-0,91724	61	30,6	31,7	31,7
		-0,3415	22	10,8	11,2	42,9
		-0,306	3	1,7	1,7	44,6
		0	0	0,2	0,2	44,8
		0,23424	1	0,5	0,5	45,2
		0,26359	33	16,4	16,9	62,2
		0,26974	14	6,8	7,1	69,2
		0,29294	2	0,9	1	70,2
		0,30523	1	0,6	0,6	70,8
		0,83933	2	1	1	71,9
		0,84548	1	0,6	0,6	72,5
		0,87483	15	7,6	7,9	80,4
		0,88097	3	1,3	1,4	81,7
		1,41507	3	1,5	1,5	83,2
		1,44442	8	4,1	4,2	87,5
		1,45057	6	2,8	2,9	90,4
		1,45671	1	0,6	0,6	91
		2,02016	1	0,6	0,6	91,7
		2,05566	2	1	1	92,7
		2,0618	2	1,1	1,2	93,8
		2,62525	4	1,9	2	95,8
		2,66075	1	0,6	0,6	96,4
		2,66689	1	0,6	0,6	97,1
		3,23649	2	1	1	98,1
		3,24263	2	0,9	1	99
		3,84772	2	0,9	1	100
		Gesamt	193	96,6	100	
	Fehlend	999	7	3,4		
	Gesamt	200	100			

Fin. Deprivation Index	Häufigkeiten	Prozent	Gültig Prozent	Kumulative Prozent	Häufigkeiten
Ö	Gültig				
	-0,91724	670	37	39	39
	-0,3415	155	8,5	9	48
	-0,31215	39	2,2	2,3	50,2
	-0,306	67	3,7	3,9	54,1
	0	1	0	0	54,2
	0,23424	6	0,3	0,3	54,5
	0,26359	298	16,4	17,3	71,9
	0,26974	53	2,9	3,1	75
	0,29294	3	0,1	0,2	75,1
	0,29908	10	0,6	0,6	75,7
	0,30523	8	0,4	0,5	76,2
	0,80998	3	0,1	0,2	76,3
	0,83933	21	1,2	1,2	77,5
	0,84548	10	0,6	0,6	78,1
	0,86868	9	0,5	0,5	78,7
	0,87483	146	8,1	8,5	87,2
	0,88097	7	0,4	0,4	87,6
	0,89803	1	0,1	0,1	87,7
	1,41507	5	0,3	0,3	87,9
	1,42122	1	0,1	0,1	88
	1,44442	15	0,8	0,9	88,9
	1,45057	47	2,6	2,7	91,6
	1,45671	4	0,2	0,2	91,8
	1,47992	7	0,4	0,4	92,2
	1,48606	13	0,7	0,7	92,9
	2,02016	3	0,1	0,2	93,1
	2,02631	2	0,1	0,1	93,2
	2,03246	1	0,1	0,1	93,3
	2,04951	4	0,2	0,2	93,5
	2,05566	42	2,3	2,4	96
	2,0618	20	1,1	1,1	97,1
	2,09115	2	0,1	0,1	97,2
	2,62525	6	0,4	0,4	97,6
	2,6314	3	0,2	0,2	97,8
	2,63754	1	0	0	97,8
	2,66075	6	0,3	0,3	98,2
	2,66689	8	0,4	0,4	98,6
	3,23649	10	0,5	0,6	99,2
	3,24263	5	0,3	0,3	99,5
	3,27198	2	0,1	0,1	99,6
	3,84772	7	0,4	0,4	100
	Gesamt	1720	94,8	100	
	Fehlend	999	93	5,2	
	Gesamt		1813	100	

<sup>9</sup> Der Index der finanziellen Deprivation besteht aus den Variablen D12: Können Sie bei Bedarf Geld für Medikamente aufbringen, die Sie aus gesundheitlichen Gründen benötigen? Ist das fuer Sie ...? Sehr einfach/Ziemlich Einfach/Ziemlich schwierig/sehr schwierig), D13: (Können Sie es sich leisten, zum Arzt zu gehen? Ist das fuer Sie ...? (Hinweis: Zeit, Krankenversicherung, Kosten, Transport) Sehr einfach/Ziemlich Einfach/Ziemlich schwierig/sehr schwierig) und D14: (Hatten Sie in den letzten 12 Monaten am Ende des Monats Schwierigkeiten beim Bezahlen Ihrer Rechnungen? Meistens/Gelegentlich/Nahezu nie/ nie.

Die Variablen wurden in einer Hauptkomponenten-Analyse zusammengeführt, jeder Person wurde ein Faktorscore zugewiesen. Die Faktorscores sind z-Werte, das heißt sie weisen einen Mittelwert von Null und eine Standardabweichung von 1 auf. Ein negativer Wert bedeutet weniger finanzielle Deprivation als im Durchschnitt, ein positiver Wert bedeutet mehr finanzielle Deprivation als im Durchschnitt. Die fehlenden Werte wurden paarweise ausgeschlossen.

## 7.2.4 Beschäftigungsstatus

Tabelle 7-13: Prozentverteilungen des Beschäftigungsstatus<sup>10</sup> für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe (siehe Bericht Kap. 7.2.4. Abbildung 7-13)

		Bgld.	Vbg.	T	Sbg.	Ktn.	OÖ	NÖ	W	Stmk.	Ö	Eu
<b>Vollzeit</b>	N	85	83	79	71	80	83	90	85	85	760	2972
	%	42,5%	41,7%	40,3%	35,5%	40,1%	41,6%	45,2%	40,2%	42,8%	42,0%	37,0%
<b>Teilzeit</b>	N	19	34	24	16	20	26	18	20	10	176	737
	%	9,4%	16,8%	12,1%	7,8%	9,9%	12,9%	8,8%	9,2%	5,0%	9,7%	9,2%
<b>Sonstig</b>	N	22	38	40	60	27	34	29	44	38	330	1848
	%	11,1%	19,0%	20,1%	30,2%	13,6%	17,1%	14,3%	20,8%	19,1%	18,3%	23,0%
<b>Arbeitslos</b>	N	5	6	7	3	11	3	5	5	4	47	652
	%	2,5%	2,8%	3,4%	1,7%	5,8%	1,6%	2,7%	2,3%	2,1%	2,6%	8,1%
<b>Pension</b>	N	69	39	47	49	61	54	58	58	62	495	1813
	%	34,6%	19,7%	24,1%	24,7%	30,6%	26,9%	29,0%	27,5%	31,0%	27,4%	22,6%
<b>Gesamt</b>	N	200	200	197	200	199	200	200	212	200	1808	8022
	%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%

<sup>10</sup> D10: Wie ist Ihr aktueller "Haupt"-Beschäftigungsstatus? Skala zeigen und vorlesen - nur eine Nennung möglich! (1) befindet sich in einem Angestelltenverhältnis oder übt einen akademischen Beruf aus, hierzu zählt auch unbezahlte Arbeit für ein Familienunternehmen, Lehre oder bezahltes Praktikum (2) Vollzeit (3) Teilzeit (4) Arbeitslos (5) Schüler/in, Student/in, in Weiterbildung, unbezahltes Praktikum (6) (Früh-)Rentner/in, (Früh-)Pensionär/in, Unternehmer/in im Ruhestand (7) Dauerhaft erwerbsunfähig (8) Im Militär- oder Zivildienst (9) Hausfrau/-mann, Kindererziehung oder Pflegende/r in Vollzeit (10) Ohne Beschäftigung (11) Andere (Spezifizieren) (12) Weiß nicht (SPONTAN) (13) Keine Angabe (SPONTAN)

→ in der Kategorie „Sonstige“ wurden die Antwortkategorien (1), (5), (7), (8), (9), (10) und (11) zusammengefasst.

Tabelle 7-14: Bivariater Zusammenhang zwischen dem umfassende Gesundheitskompetenz-Index (Mittelwerte und Standardabweichungen) und dem Beschäftigungsstatus für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe (siehe Bericht Kap. 7.2.4. Abbildung 7-14)

	Beschäftigungsstatus	Mittelwert	N	SD	Standardfehler des Mittelw.	Min. GK-Ges	Max. GK-Ges
<b>Bgld.</b>	Vollzeit	36,5	85	7,7	0,8	16,7	50,0
	Teilzeit	34,6	19	9,2	2,1	14,9	46,8
	Sonstiges	35,9	18	7,4	1,7	25,2	48,2
	Arbeitslos	40,0	5	10,6	4,7	26,2	49,7
	in Pension	36,8	66	7,2	0,9	16,7	50,0
	Gesamt	36,4	192	7,7	0,6	14,9	50,0
<b>Vbg.</b>	Vollzeit	36,1	83	6,1	0,7	17,4	47,5
	Teilzeit	35,9	34	6,7	1,2	22,0	47,9
	Sonstiges	36,3	38	5,2	0,8	28,0	45,7
	Arbeitslos	30,8	6	2,7	1,1	28,0	34,4
	in Pension	37,0	39	6,2	1,0	19,2	48,2
	Gesamt	36,1	200	6,0	0,4	17,4	48,2
<b>T</b>	Vollzeit	34,2	79	6,8	0,8	15,6	46,5
	Teilzeit	35,1	24	5,1	1,1	26,6	44,7
	Sonstiges	35,8	39	7,8	1,2	19,9	49,2
	Arbeitslos	33,0	7	5,5	2,1	25,2	39,7
	in Pension	33,1	45	7,0	1,0	3,2	46,6
	Gesamt	34,3	195	6,8	0,5	3,2	49,2
<b>Sbg.</b>	Vollzeit	32,1	71	6,2	0,7	14,0	42,0
	Teilzeit	35,9	16	4,4	1,1	29,4	45,0
	Sonstiges	35,1	60	5,6	0,7	22,5	44,3
	Arbeitslos	23,5	3	9,8	5,3	14,2	39,4
	in Pension	33,0	49	7,0	1,0	21,3	48,1
	Gesamt	33,4	199	6,4	0,5	14,0	48,1
<b>Ktn.</b>	Vollzeit	32,8	76	5,3	0,6	20,8	50,0
	Teilzeit	32,8	19	6,2	1,4	22,6	43,3
	Sonstiges	36,6	26	6,2	1,2	27,7	48,2
	Arbeitslos	31,1	11	8,6	2,5	19,6	50,0
	in Pension	32,6	59	7,3	1,0	17,0	47,9
	Gesamt	33,1	190	6,5	0,5	17,0	50,0
<b>OÖ</b>	Vollzeit	33,2	79	6,3	0,7	15,6	46,1
	Teilzeit	33,0	26	7,0	1,4	18,4	47,9
	Sonstiges	35,1	32	5,1	0,9	20,8	43,3
	Arbeitslos	35,6	3	7,2	4,0	29,0	42,6
	in Pension	30,6	53	7,2	1,0	17,5	46,1
	Gesamt	32,8	192	6,6	0,5	15,6	47,9
<b>NÖ</b>	Vollzeit	34,1	87	9,2	1,0	16,2	50,0
	Teilzeit	31,6	17	9,3	2,2	9,2	47,9
	Sonstiges	34,0	26	8,6	1,7	19,2	50,0
	Arbeitslos	30,2	5	5,0	2,3	23,8	35,1
	in Pension	30,5	54	10,4	1,4	11,1	49,3
	Gesamt	32,7	188	9,4	0,7	9,2	50,0

W	Vollzeit	32,0	85	7,3	0,8	13,1	48,2
	Teilzeit	31,2	20	6,2	1,4	16,3	45,7
	Sonstiges	31,5	44	7,4	1,1	5,4	45,7
	Arbeitslos	40,8	4	6,6	3,3	34,4	48,2
	in Pension	29,5	58	7,0	0,9	16,7	46,1
	Gesamt	31,3	211	7,3	0,5	5,4	48,2
Stmk.	Vollzeit	32,3	85	8,2	0,9	7,5	50,0
	Teilzeit	30,6	10	5,1	1,6	23,1	41,1
	Sonstiges	31,5	38	8,0	1,3	12,8	47,9
	Arbeitslos	24,6	4	8,0	3,9	18,8	39,4
	in Pension	28,8	62	7,7	1,0	15,3	46,1
	Gesamt	30,8	199	8,0	0,6	7,5	50,0
Ö	Vollzeit	33,1	741	7,6	0,3	7,5	50,0
	Teilzeit	32,7	174	7,0	0,5	9,2	47,9
	Sonstiges	33,6	319	7,5	0,4	5,4	50,0
	Arbeitslos	32,5	44	7,9	1,2	14,2	50,0
	in Pension	31,3	483	8,0	0,4	3,2	50,0
	Gesamt	32,6	1760	7,7	0,2	3,2	50,0

8 Wie groß ist der soziale Gradient der umfassenden Gesundheitskompetenz, der funktionalen Gesundheitskompetenz (NVS) und der selbsteingeschätzten Gesundheit?

9 Welche Konsequenzen hat limitierte umfassende Gesundheitskompetenz?

9.1 Welche Konsequenzen hat Gesundheitskompetenz für das Gesundheitsverhalten und die Gesundheitsrisiken: Bewegung, Alkoholkonsum, Rauchverhalten und BMI?

9.1.1 Bewegung

Tabelle 9-1: Prozentverteilungen der Bewegungshäufigkeit<sup>11</sup> für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe (siehe Bericht Kap.9.1.1. Abbildung 9-1)

		Bgl.	Vbg.	T	Sbg.	Ktn.	OÖ	NÖ	W	Stmk.	Ö	Eu
Fast jeden Tag	N	29	44	46	46	23	22	17	14	24	229	2118
	%	14,3%	21,8%	22,9%	22,8%	11,5%	11,1%	8,8%	6,7%	11,9%	12,7%	26,1%
ein paar Mal/Woche	N	57	84	56	62	40	53	43	43	28	415	1966
	%	28,6%	42,2%	28,3%	31,0%	20,1%	26,5%	22,0%	20,4%	14,2%	23,1%	24,3%
ein paar Mal/Monat	N	65	40	46	55	61	60	55	84	51	535	1302
	%	32,5%	20,0%	23,4%	27,4%	30,7%	29,8%	28,1%	39,5%	25,6%	29,7%	16,1%
Gar nicht	N	49	32	50	37	75	65	80	71	97	622	2686
	%	24,6%	15,9%	25,4%	18,7%	37,7%	32,6%	41,0%	33,4%	48,4%	34,5%	33,1%
Gesamt	N	200	199	198	200	199	200	196	212	200	1801	8102
	%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%

<sup>11</sup>Q14: Wie oft haben Sie im letzten Monat mindestens 30 Minuten lang Sport getrieben

(z. B. Laufen, Spaziergehen/Walking oder Radfahren)?

(1) Fast jeden Tag (2) Ein paar Mal im letzten Monat (3) Ueberhaupt nicht (4) Ich konnte keinen Sport machen (SPONTAN) (5) Weiß nicht / Keine Angabe (SPONTAN) → Die Kategorien (3) und (4) wurden zu „gar nicht“ zusammengefasst.

Tabelle 9-2: Bivariater Zusammenhang zwischen Bewegungshäufigkeit und GK-Ges (gruppiert) (siehe Bericht Kap. 9.1.1. Abbildung 9-2)

ANHANG: Die Gesundheitskompetenz der österreichischen Bevölkerung

		Bewegungshäufigkeit					
		Fast jeden Tag	Ein paar Mal/ Woche	Ein paar Mal/ Monat	Gar nicht	Gesamt	
GK-GES Punkteunterteilung	0 -15 Pkt.	N	0	3	1	10	14
		%	,0%	21,4%	7,1%	71,4%	100,0%
	>15-20 Pkt.	N	2	11	22	50	85
		%	2,4%	12,9%	25,9%	58,8%	100,0%
	>20-25 Pkt.	N	15	30	51	98	194
		%	7,7%	15,5%	26,3%	50,5%	100,0%
	>25-30 Pkt.	N	25	80	97	137	339
		%	7,4%	23,6%	28,6%	40,4%	100,0%
	>30-35 Pkt.	N	61	108	143	143	455
		%	13,4%	23,7%	31,4%	31,4%	100,0%
>35-40 Pkt.	N	61	104	106	112	383	
	%	15,9%	27,2%	27,7%	29,2%	100,0%	
>40-45 Pkt.	N	33	48	59	33	173	
	%	19,1%	27,7%	34,1%	19,1%	100,0%	
>45-50 Pkt.	N	26	20	44	23	113	
	%	23,0%	17,7%	38,9%	20,4%	100,0%	
Gesamt		N	223	404	523	606	1756
		%	12,7%	23,0%	29,8%	34,5%	100,0%

9.1.2 Alkoholkonsum

Tabelle 9-3: Prozentverteilungen des Alkoholkonsums<sup>12</sup> für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe (siehe Bericht Kap. 9.1.2. Abbildung 9-4)

	Bgld.	Vbg.	T	Sbg.	Ktn.	OÖ	NÖ	W	Stmk.	Ö	Eu
Kein	N 43	51	57	51	59	43	74	73	66	560	2826
	% 23,5%	27,2%	29,1%	26,8%	32,5%	23,3%	39,2%	35,7%	35,1%	32,8%	35,9%
Leicht	N 107	110	107	84	94	104	79	101	99	845	3361
	% 58,4%	58,3%	54,9%	43,9%	52,0%	56,4%	41,4%	49,3%	53,2%	49,5%	42,7%
Moderat	N 26	25	17	43	21	31	25	22	17	224	1258
	% 14,3%	13,0%	8,6%	22,4%	11,6%	16,6%	13,4%	10,9%	9,0%	13,2%	16,0%
Exzessiv	N 7	2	14	11	6	5	10	7	5	68	359
	% 3,9%	1,2%	7,1%	5,7%	3,2%	2,7%	5,4%	3,7%	2,7%	4,0%	4,6%
Sehr exzessiv	N 0	1	1	2	1	2	1	1	0	9	68
	% 0,0%	0,3%	0,4%	1,3%	0,8%	1,0%	0,5%	0,4%	0,0%	0,5%	0,9%
Gesamt	N 183	189	194	191	181	185	190	204	187	1706	7872
	% 100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%

<sup>12</sup>Der Alkoholkonsum der Befragten wurde mittels 5 verschiedener Fragen erhoben. Aus zwei dieser 5 Fragen (Frage Q12 und Frage Q13) wurde, dem Quantity-Frequency (QF)-Ansatz (Dawson: 2003) folgend, eine ordinale Variable berechnet, welche die Befragten nach 5 Kategorien (sehr exzessiver, exzessiver, moderater, leichter und kein Alkoholkonsum) klassifiziert. Dabei werden die Häufigkeit des Alkoholkonsums und die durchschnittlich angegebene Menge nach Maßgabe des Garretsen-Index (Garretsen: 1983) miteinander verrechnet.

Die 5 Fragen zum Alkoholkonsum:

Q9 - Haben Sie während der letzten 12 Monate Alkohol getrunken, also Bier, Wein, Spirituosen, Apfelwein oder andere alkoholische Getränke? (1) Ja (2) Nein (3) Weiß nicht (SPONTAN/ UNGESTÜTZT) | Q10 - Wie oft haben Sie in den letzten 12 Monaten 5 oder mehr alkoholische Getränke (z.B. Gläser Wein, Flaschen Bier etc.) bei einer Gelegenheit zu sich genommen? (1) Mehrmals in der Woche (2) Einmal in der Woche (3) Einmal im Monat (4) Weniger als einmal im Monat (5) Nie (6) Weiß nicht (SPONTAN/ UNGESTÜTZT) | Q11 - Haben Sie in den letzten 30 Tagen Alkohol getrunken, also Bier, Wein, Spirituosen, Apfelwein oder andere alkoholische Getränke? (1) Ja (2) Nein (3) Weiß nicht (SPONTAN/ UNGESTÜTZT) | Q12 - Wie oft haben Sie in den letzten 30 Tagen Alkohol getrunken? (1) Täglich (2) 4- bis 5-mal in der Woche (3) 2- bis 3-mal in der Woche (4) Einmal pro Woche (5) 2- bis 3-mal im Monat (6) Einmal (7) Kann mich nicht erinnern / Keine Angabe (SPONTAN/ UNGESTÜTZT) | Q13 - Wenn Sie nun an einen Tag denken, an dem Sie Alkohol trinken: Ungefähr wie viele Gläser oder Flaschen trinken Sie da normalerweise? (1) Weniger als 1 Glas / Flasche (2) 1-2 Gläser/Flaschen (3) 3-4 Gläser/Flaschen (4) 5-6 Gläser/Flaschen (5) 7-9 Gläser/Flaschen (6) 10 oder mehr Gläser/Flaschen (7) Es kommt darauf an (8) Kann mich nicht mehr erinnern/ Keine Angabe (SPONTAN/ UNGESTÜTZT)

Abbildung 9-1: HLS-EU Version des Garretsen Index, Klassifizierungstabelle

		Anzahl der alkoholischen Getränke*					
		10 oder mehr Getränke	7-9 Getränke	5-6 Getränke	3-4 Getränke	1-2 Getränke	Weniger als ein Getränk
Anzahl der Tage /Monat an denen Alkohol konsumiert wird	<i>Täglich</i>	Sehr exzessiv	Sehr exzessiv	Sehr exzessiv	Exzessiv	Moderat	Leicht
	<i>4-5 Mal/Woche</i>	Sehr exzessiv	Sehr exzessiv	Sehr exzessiv	Exzessiv	Moderat	Leicht
	<i>2-3 Mal/Woche</i>	Exzessiv	Exzessiv	Exzessiv	Moderat	Leicht	Leicht
	<i>Einmal/Woche</i>	Moderat	Moderat	Moderat	Leicht	Leicht	Leicht
	<i>2-3 Mal</i>	Moderat	Moderat	Moderat	Leicht	Leicht	Leicht
	<i>Einmal</i>	Leicht	Leicht	Leicht	Leicht	Leicht	Leicht

\*Ein Getränk = 1 Glas Wein (15cl) oder 1 Dose/Flasche Bier oder Apfelwein (33cl) oder 4cl Spirituosen)

(siehe: Garretsen, H.F.L. (1983) Probleemdrinken. Lisse: Swets and Zeitlinger; <http://www.lasa-vu.nl/themes/physical/alcoholgebruik.html>)

Tabelle 9-4: Bivariater Zusammenhang zwischen Alkoholkonsum und GK-Ges (gruppiert) (siehe Bericht Kap. 9.1.2. Abbildung 9-5)

		Alkoholkonsum Index nach Garretsen1983					Gesamt	
		Kein	Leicht	Moderat	Exzessiv	Sehr exzessiv		
GK-GES Punkteunterteilung	0 -15	N	6	1	6	2	0	15
	Pkt,	%	40,0%	6,7%	40,0%	13,3%	,0%	100,0%
	>15-20	N	36	30	12	1	2	81
	Pkt,	%	44,4%	37,0%	14,8%	1,2%	2,5%	100,0%
	>20-25	N	67	91	20	5	2	185
	Pkt,	%	36,2%	49,2%	10,8%	2,7%	1,1%	100,0%
	>25-30	N	111	147	45	15	4	322
	Pkt,	%	34,5%	45,7%	14,0%	4,7%	1,2%	100,0%
	>30-35	N	126	223	59	22	1	431
	Pkt,	%	29,2%	51,7%	13,7%	5,1%	,2%	100,0%
>35-40	N	109	192	41	14	1	357	
Pkt,	%	30,5%	53,8%	11,5%	3,9%	,3%	100,0%	
>40-45	N	59	82	24	0	0	165	
Pkt,	%	35,8%	49,7%	14,5%	,0%	,0%	100,0%	
>45-50	N	35	64	10	2	0	111	
Pkt,	%	31,5%	57,7%	9,0%	1,8%	,0%	100,0%	
Gesamt		N	549	830	217	61	10	1667
		%	32,9%	49,8%	13,0%	3,7%	,6%	100,0%

### 9.1.3 Rauchverhalten

Tabelle 9-5: Prozentverteilungen des Raucherstatus<sup>13</sup> für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe (siehe Bericht Kap. 9.1.3. Abbildung 9-6)

		Bgld.	Vbg.	T	Sbg.	Ktn.	OÖ	NÖ	W	Stmk.	Ö	Eu
Nicht-raucher	N	157	157	131	152	116	144	118	132	128	1170	5466
	%	78,3%	80,5%	66,3%	75,9%	58,1%	72,1%	59,0%	62,2%	64,0%	64,8%	67,9%
Gelegenheits-raucher	N	9	6	5	7	5	8	4	8	13	66	170
	%	4,6%	2,8%	2,8%	3,6%	2,3%	3,8%	2,0%	4,0%	6,4%	3,6%	2,1%
Raucher	N	34	32	61	41	79	48	78	72	59	570	2414
	%	17,1%	16,6%	30,9%	20,6%	39,6%	24,1%	39,1%	33,8%	29,6%	31,6%	30,0%
Gesamt	N	200	195	197	200	200	199	200	212	200	1806	8050
	%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%

<sup>13</sup> Die Fragen Q7 und Q8 wurde zu einer Rauchsterstatus-Variabel zusammengefasst.

Q7: Welche der folgenden Aussagen trifft auf Sie in Bezug auf das Rauchen von Zigaretten, Zigarren oder Pfeifen zu?

(1) Sie sind Raucher; (2) Sie haben früher geraucht, aber damit aufgehört; (3) Sie haben nie geraucht; (4) Weiß nicht / Keine Angabe (SPONTAN/UNGESTÜTZT)

Q8: Rauchen Sie die folgenden Tabakprodukte täglich, gelegentlich oder niemals? (1) Filterzigaretten (2) Selbstgedrehte Zigaretten. Antwortkategorien: 1=Ja, täglich; 2=Ja, Gelegentlich; 3=Nein, nie

Tabelle 9-6: Bivariater Zusammenhang zwischen Raucherstatus und GK-Ges (gruppiert) (siehe Bericht Kap. 9.1.3. Abbildung 9-7)

GK-GES Punkteunterteilung		N	Rauchen			Total
			Nichtraucher	Gelegenheitsraucher		
				r	Raucher	
0 -15 Pkt,	N	10	0	4	14	
	%	71,4%	,0%	28,6%	100,0%	
>15-20 Pkt,	N	46	3	35	84	
	%	54,8%	3,6%	41,7%	100,0%	
>20-25 Pkt,	N	128	8	59	195	
	%	65,6%	4,1%	30,3%	100,0%	
>25-30 Pkt,	N	214	11	111	336	
	%	63,7%	3,3%	33,0%	100,0%	
>30-35 Pkt,	N	305	19	130	454	
	%	67,2%	4,2%	28,6%	100,0%	
>35-40 Pkt,	N	251	15	119	385	
	%	65,2%	3,9%	30,9%	100,0%	
>40-45 Pkt,	N	123	5	45	173	
	%	71,1%	2,9%	26,0%	100,0%	
>45-50 Pkt,	N	68	5	42	115	
	%	59,1%	4,3%	36,5%	100,0%	
Total	N	1145	66	545	1756	
	%	65,2%	3,8%	31,0%	100,0%	

#### 9.1.4 Body-Mass-Index

Tabelle 9-7: Prozentverteilungen der BMI WHO Kategorien<sup>14</sup> für Bundesländer, Österreich und die HLS-Eu Stichprobe (siehe Bericht Kap. 9.1.4. Abbildung 9-8)

	Bgld.	Vbg.	T	Sbg.	Ktn.	OÖ	NÖ	W	Stmk.	Ö	Eu
<b>Untergewicht</b>	N 2	1	9	1	2	1	1	3	2	22	120
	% 1,0%	0,4%	4,4%	0,3%	1,3%	0,6%	0,8%	1,7%	1,0%	1,3%	1,5%
<b>Normalgewicht</b>	N 69	80	102	100	88	74	73	100	76	751	3011
	% 37,0%	46,0%	52,2%	50,4%	46,4%	42,0%	39,9%	50,2%	38,6%	44,2%	38,8%
<b>Präadipositas</b>	N 72	53	54	61	66	58	71	57	63	548	2631
	% 38,8%	30,3%	27,6%	30,5%	35,0%	33,0%	38,4%	28,6%	31,7%	32,3%	33,9%
<b>Adipositas</b>	N 43	40	31	37	33	43	39	39	56	376	1995
	% 23,2%	23,2%	15,7%	18,8%	17,4%	24,3%	20,9%	19,5%	28,7%	22,1%	25,7%
<b>Gesamt</b>	N 186	174	195	199	189	176	184	199	197	1697	7757
	% 100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%

<sup>14</sup> Berechnet aus D3: Wie groß sind Sie? (Ungefähr) und D4: Wie viel wiegen Sie? (Ungefähr). Der BMI ist definiert als Gewicht in Kilogramm dividiert durch das Quadrat der Körpergröße in Meter (kg/m<sup>2</sup>). Die Kategorien Untergewicht, Normalgewicht, Präadipositas und Adipositas wurden aufgrund der WHO Empfehlungen für Erwachsene berechnet.

Tabelle 9-8: Bivariater Zusammenhang zwischen BMI WHO Kategorien und GK-Ges (gruppiert) (siehe Bericht Kap. 9.1.4. Abbildung 9-9)

		BMI - WHO Classification				Gesamt
		Untergewichtig	Normalgewichtig	Präadipositas	Adipositas	
<b>GK-GES Punkteunterteilung</b>	o -15 Pkt, N	1	4	4	5	14
	%	7,1%	28,6%	28,6%	35,7%	100,0%
	>15-20 Pkt, N	0	36	28	13	77
	%	,0%	46,8%	36,4%	16,9%	100,0%
	>20-25 Pkt, N	2	81	74	30	187
	%	1,1%	43,3%	39,6%	16,0%	100,0%
	>25-30 Pkt, N	3	147	118	47	315
	%	1,0%	46,7%	37,5%	14,9%	100,0%
	>30-35 Pkt, N	15	235	135	41	426
	%	3,5%	55,2%	31,7%	9,6%	100,0%
>35-40 Pkt, N	13	221	99	29	362	
%	3,6%	61,0%	27,3%	8,0%	100,0%	
>40-45 Pkt, N	4	104	43	16	167	
%	2,4%	62,3%	25,7%	9,6%	100,0%	
>45-50 Pkt, N	3	52	37	13	105	
%	2,9%	49,5%	35,2%	12,4%	100,0%	
<b>Gesamt</b>	N	41	880	538	194	1653
	%	2,5%	53,2%	32,5%	11,7%	100,0%

Abbildung 9-2: Die WHO-Klassifizierungstabelle des Body-Mass Index für Erwachsene

Classification	BMI(kg/m <sup>2</sup> )	
	Principal cut-off points	Additional cut-off points
Underweight	<18.50	<18.50
Normal range	18.50 - 24.99	18.50 - 22.99
		23.00 - 24.99
Overweight	≥25.00	≥25.00
Obese	≥30.00	≥30.00

Quelle: Adapted from WHO, 1995, WHO, 2000 and WHO 2004. siehe: [http://www.statistik.at/web\\_de/statistiken/gesundheit/gesundheitsdeterminanten/bmi\\_body\\_mass\\_index/index.html](http://www.statistik.at/web_de/statistiken/gesundheit/gesundheitsdeterminanten/bmi_body_mass_index/index.html)

## 9.2 Welche Konsequenzen hat Gesundheitskompetenz für die Gesundheitsindikatoren: selbst eingeschätzte Gesundheit, Langzeiterkrankung und krankheitsbedingte Einschränkungen?

### 9.2.1 Selbst eingeschätzte Gesundheit

Tabelle 9-9: Prozentverteilungen der selbst eingeschätzten Gesundheit<sup>15</sup> für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe (siehe Bericht Kap. 9.2.1. Abbildung 9-10)

		Bgld.	Vbg.	T	Sbg.	Ktn.	OÖ	NÖ	W	Stmk.	Ö	Eu
<b>Sehr gut</b>	N	73	74	80	81	76	80	64	67	40	600	2173
	%	36,5%	37,4%	40,1%	40,5%	38,2%	40,0%	32,2%	31,4%	19,9%	33,2%	26,9%
<b>Gut</b>	N	74	93	72	72	82	69	73	84	77	705	3233
	%	37,0%	46,7%	35,8%	35,9%	41,2%	34,7%	36,4%	39,7%	38,6%	39,0%	40,0%
<b>Mittelmäßig</b>	N	48	28	37	38	37	41	48	54	70	414	2013
	%	24,3%	13,9%	18,7%	19,1%	18,3%	20,6%	23,9%	25,5%	35,0%	22,9%	24,9%
<b>Schlecht</b>	N	4	4	9	9	5	9	15	6	11	82	568
	%	2,0%	2,0%	4,5%	4,5%	2,3%	4,7%	7,3%	3,0%	5,6%	4,5%	7,0%
<b>Sehr schlecht</b>	N	0	0	2	0	0	0	1	1	2	7	96
	%	0,2%	0,0%	0,9%	0,0%	0,0%	0,0%	0,3%	0,3%	0,9%	0,4%	1,2%
<b>Gesamt</b>	N	200	198	199	200	200	200	200	212	199	1807	8083
	%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%

<sup>15</sup> Q2: Wie ist Ihr Gesundheitszustand im Allgemeinen? Ist er

(1) Sehr gut (2) Gut (3) Mittelmäßig (4) Schlecht (5) Sehr schlecht (6) Weiß nicht / Keine Angabe (SPONTAN)

Tabelle 9-10: Bivariater Zusammenhang zwischen der selbst eingeschätzten Gesundheit und GK-Ges (gruppiert) für Österreich (siehe Bericht Kap. 9.2.1. Abbildung 9-11)

GK-GES Punkteunterteilung	Selbst eingeschätzte Gesundheit					Gesamt
	Sehr gut	Gut	Mittelmäßig	Schlecht	Sehr schlecht	
0 -15 Pkt, N	4	2	2	5	0	13
%	30,8%	15,4%	15,4%	38,5%	,0%	100,0%
>15-20 Pkt, N	10	24	36	12	1	83
%	12,0%	28,9%	43,4%	14,5%	1,2%	100,0%
>20-25 Pkt, N	26	74	82	13	0	195
%	13,3%	37,9%	42,1%	6,7%	,0%	100,0%
>25-30 Pkt, N	92	124	99	22	0	337
%	27,3%	36,8%	29,4%	6,5%	,0%	100,0%
>30-35 Pkt, N	136	199	103	16	1	455
%	29,9%	43,7%	22,6%	3,5%	,2%	100,0%
>35-40 Pkt, N	155	173	52	3	0	383
%	40,5%	45,2%	13,6%	,8%	,0%	100,0%
>40-45 Pkt, N	82	68	22	1	0	173
%	47,4%	39,3%	12,7%	,6%	,0%	100,0%
>45-50 Pkt, N	67	34	9	4	0	114
%	58,8%	29,8%	7,9%	3,5%	,0%	100,0%
<b>Gesamt</b> N	572	698	405	76	2	1753
%	32,6%	39,8%	23,1%	4,3%	,1%	100,0%

## 9.2.2 Langzeiterkrankungen

Tabelle 9-11: Prozentverteilungen von Langzeiterkrankung<sup>16</sup> für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe (siehe Bericht Kap. 9.2.2. Abbildung 9-13)

		Bgld.	Vbg.	T	Sbg.	Ktn.	OÖ	NÖ	W	Stmk.	Ö	Eu
<b>Ja, mehr als eine</b>	N	13	11	24	26	17	24	23	32	23	209	1020
	%	6,7%	5,4%	11,9%	12,9%	8,6%	11,8%	11,8%	15,3%	11,4%	11,6%	12,6%
<b>Ja, eine</b>	N	44	32	30	49	43	49	40	53	59	409	1804
	%	21,8%	16,3%	15,1%	24,6%	21,4%	24,7%	20,9%	25,0%	29,3%	22,8%	22,4%
<b>Nein</b>	N	143	155	145	125	139	127	129	126	118	1175	5241
	%	71,5%	78,3%	73,0%	62,5%	70,0%	63,5%	67,3%	59,8%	59,2%	65,6%	65,0%
<b>Gesamt</b>	N	200	198	198	199	199	200	191	212	200	1792	8065
	%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%

<sup>16</sup> Q3: Haben Sie irgendeine lang andauernde Krankheit oder ein lang andauerndes gesundheitliches Problem? Mit lang andauernd meine ich Probleme, die bereits 6 Monate oder länger andauern oder von denen Sie annehmen, dass sie so lange dauern werden.

(1) Ja, mehr als eine (2) Ja, eine (3) Nein (4) Weiß nicht / Keine Angabe (SPONTAN)

Tabelle 9-12: Bivariater Zusammenhang zwischen der Langzeiterkrankung(en) und GK-Ges (gruppiert) für Österreich (siehe Bericht Kap. 9.2.2. Abbildung 9-14)

GK-GES Punkteunterteilung	Langzeiterkrankung(en)			Gesamt
	Ja, mehr als eine	Ja, eine	Keine	
0 -15 Pkt, %	2 14,3%	6 42,9%	6 42,9%	14 100,0%
>15-20 Pkt, %	26 31,3%	21 25,3%	36 43,4%	83 100,0%
>20-25 Pkt, %	30 15,5%	67 34,7%	96 49,7%	193 100,0%
>25-30 Pkt, %	46 13,5%	84 24,7%	210 61,8%	340 100,0%
>30-35 Pkt, %	55 12,2%	94 20,8%	303 67,0%	452 100,0%
>35-40 Pkt, %	29 7,7%	77 20,4%	272 72,0%	378 100,0%
>40-45 Pkt, %	13 7,6%	33 19,4%	124 72,9%	170 100,0%
>45-50 Pkt, %	1 ,9%	19 16,7%	94 82,5%	114 100,0%
<b>Gesamt</b>	202 11,6%	401 23,0%	1141 65,4%	1744 100,0%

## 9.2.3 Krankheitsbedingte Einschränkungen

Tabelle 9-13: Prozentverteilungen von krankheitsbedingten Einschränkungen<sup>17</sup> für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe (siehe Bericht Kap. 9.2.3. Abbildung 9-16)

		Bgld.	Vbg.	T	Sbg.	Ktn.	OÖ	NÖ	W	Stmk.	Ö	Eu
<b>Erheblich eingeschränkt</b>	N	17	7	20	20	17	27	22	23	21	189	808
	%	29,0%	16,6%	38,1%	26,1%	28,9%	37,4%	35,0%	27,2%	25,2%	30,8%	28,7%
<b>Eingeschränkt, aber nicht erheblich</b>	N	26	19	29	38	32	36	32	42	51	318	1292
	%	46,3%	43,7%	53,5%	50,4%	53,8%	50,1%	51,7%	50,4%	62,6%	52,0%	45,9%
<b>Überhaupt nicht eingeschränkt</b>	N	14	17	4	18	10	9	8	19	10	105	715
	%	24,7%	39,7%	8,3%	23,5%	17,3%	12,5%	13,3%	22,3%	12,2%	17,2%	25,4%
<b>Gesamt</b>	N	57	43	54	75	60	72	62	84	82	612	2815
	%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%

<sup>17</sup> Q4: Wenn Sie zumindest an die letzten 6 Monate zurück denken, wie stark haben Ihre gesundheitlichen Probleme Ihre üblichen Aktivitäten eingeschränkt?

(1) Erheblich eingeschränkt (2) Eingeschränkt, aber nicht erheblich (3) Überhaupt nicht eingeschränkt (4) Weiß nicht / Keine Angabe (SPONTAN)

Tabelle 9-14: Bivariater Zusammenhang von Krankheitsbedingte Einschränkungen nach GK-Ges (gruppiert) für Österreich (siehe Bericht Kap. 9.2.3. Abbildung 9-17)

GK-GES	Punkteverteilung		Krankheitsbedingte Einschränkungen			Gesamt
			Erheblich Eingeschränkt	Eingeschränkt, aber nicht erheblich	Überhaupt nicht eingeschränkt	
Punkteverteilung	0 -15 Pkt,	N	6	2	1	9
		%	66,7%	22,2%	11,1%	100,0%
	>15-20 Pkt,	N	22	24	0	46
		%	47,8%	52,2%	0,0%	100,0%
	>20-25 Pkt,	N	33	55	10	98
		%	33,7%	56,1%	10,2%	100,0%
	>25-30 Pkt,	N	40	71	17	128
		%	31,3%	55,5%	13,3%	100,0%
	>30-35 Pkt,	N	48	74	27	149
		%	32,2%	49,7%	18,1%	100,0%
	>35-40 Pkt,	N	15	61	28	104
		%	14,4%	58,7%	26,9%	100,0%
	>40-45 Pkt,	N	8	22	14	44
		%	18,2%	50,0%	31,8%	100,0%
>45-50 Pkt,	N	6	7	7	20	
	%	30,0%	35,0%	35,0%	100,0%	
Gesamt		N	178	316	104	598
		%	29,8%	52,8%	17,4%	100,0%

### 9.3 Welche Konsequenzen hat Gesundheitskompetenz für die Frequenz der Inanspruchnahme des Krankenbehandlungssystems: Notfalldienste, Arztbesuche, Krankenhausaufenthalte, andere (nicht ärztliche) Gesundheitsberufe?

#### 9.3.1 Frequenz der Inanspruchnahme von Notfalldiensten

Tabelle 9-15: Prozentverteilungen der Inanspruchnahme von Notfalldiensten<sup>18</sup> für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe (siehe Bericht Kap. 9.3.1. Abbildung 9-18)

		Bgld.	Vbg.	T	Sbg.	Ktn.	OÖ	NÖ	W	Stmk.	Ö	Eu
0	N	175	175	151	144	152	148	141	168	151	1371	5923
	%	87,5%	87,3%	75,6%	72,2%	76,1%	75,7%	70,6%	79,1%	75,7%	76,30%	73,4%
1 - 2 Mal	N	22	22	42	52	40	39	49	40	34	359	1650
	%	11,1%	11,1%	21,1%	26,2%	20,1%	20,0%	24,5%	18,8%	17,3%	20,00%	20,4%
3 - 5 Mal	N	2	3	3	3	6	7	10	3	9	52	345
	%	1,2%	1,3%	1,3%	1,6%	3,0%	3,7%	4,8%	1,3%	4,7%	2,90%	4,3%
6 Mal oder häufiger	N	0	0	4	0	1	1	0	2	5	14	155
	%	0,2%	0,2%	2,1%	0,0%	0,7%	0,6%	0,0%	0,8%	2,3%	0,80%	1,9%
Gesamt	N	200	200	200	200	199	195	199	212	199	1797	8073
	%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%

<sup>18</sup> Q6\_1: Wie oft mussten Sie in den letzten zwei Jahren den ärztlichen Notfalldienst in Anspruch nehmen?

(Hinweis: Krankenwagen, Bereitschaftsdienst, Notaufnahme)

(1) 0 (2) 1 - 2 Mal (3) 3 - 5 Mal (4) 6 Mal oder öfter (5) weiss nicht/ Keine Angabe (SPONTAN)

Tabelle 9-16: Bivariater Zusammenhang zwischen der Frequenz der Inanspruchnahme von Notfalldiensten und der GK-Ges (gruppiert) für Österreich (siehe Bericht Kap. 9.3.1. Abbildung 9-8)

		Frequenz der Inanspruchnahme von Notfalldiensten				Gesamt
		0	1 - 2 Mal	3 - 5 Mal	6 Mal oder öfters	
<b>GK-GES Punkteunterteilung</b>	0 -15 Pkt, N	9	4	1	0	14
	%	64,3%	28,6%	7,1%	,0%	100,0%
	>15-20 Pkt, N	44	23	12	2	81
	%	54,3%	28,4%	14,8%	2,5%	100,0%
	>20-25 Pkt, N	129	59	4	0	192
	%	67,2%	30,7%	2,1%	,0%	100,0%
	>25-30 Pkt, N	256	59	20	3	338
	%	75,7%	17,5%	5,9%	,9%	100,0%
	>30-35 Pkt, N	365	78	7	3	453
	%	80,6%	17,2%	1,5%	,7%	100,0%
>35-40 Pkt, N	305	69	5	2	381	
%	80,1%	18,1%	1,3%	,5%	100,0%	
>40-45 Pkt, N	131	38	3	1	173	
%	75,7%	22,0%	1,7%	,6%	100,0%	
>45-50 Pkt, N	94	20	0	0	114	
%	82,5%	17,5%	,0%	,0%	100,0%	
Gesamt	N	1333	350	52	11	1746
	%	76,3%	20,0%	3,0%	,6%	100,0%

### 9.3.2 Frequenz der Arztbesuche

Tabelle 9-17: Prozentverteilungen der Arztbesuchshäufigkeiten<sup>19</sup> für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe (siehe Bericht Kap. 9.3.2. Abbildung 9-20)

		Bgld.	Vbg.	T	Sbg.	Ktn.	OÖ	NÖ	W	Stmk.	Ö	Eu
o	N	35	29	31	20	25	23	26	22	28	224	1538
	%	17,3%	15,0%	15,7%	9,8%	12,3%	11,4%	13,2%	10,4%	13,8%	12,4%	19,0%
1 - 2 Mal	N	73	100	75	82	80	76	78	69	65	677	3277
	%	36,7%	51,1%	37,9%	41,2%	40,1%	37,9%	39,2%	32,3%	32,5%	37,4%	40,6%
3 - 5 Mal	N	52	45	46	64	60	68	48	58	49	498	1778
	%	26,2%	22,7%	23,3%	32,2%	30,2%	33,8%	24,2%	27,3%	24,4%	27,5%	22,0%
6 Mal oder häufiger	N	39	22	46	34	35	34	47	64	59	411	1487
	%	19,7%	11,2%	23,0%	16,8%	17,4%	17,0%	23,4%	30,0%	29,4%	22,7%	18,4%
Gesamt	N	200	196	198	200	199	200	200	213	200	1810	8080
	%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%

<sup>19</sup>Q6\_2: Wie oft mussten Sie in den letzten 12 Monaten einen Arzt aufsuchen?

(1) 0 (2) 1 - 2 Mal (3) 3 - 5 Mal (4) 6 Mal oder öfter (5) weiss nicht/ Keine Angabe (SPONTAN)

Tabelle 9-18: Bivariater Zusammenhang zwischen der Frequenz der Arztbesuche und GK-Ges (gruppiert) für Österreich (siehe Bericht Kap. 9.3.2. Abbildung 9-21)

GK-GES Punkteunterteilung	Frequenz der Arztbesuche					Gesamt
	o	1 - 2 Mal	3 - 5 Mal	6 Mal oder öfters		
	N					
-15 Pkt,	N	1	4	8	2	15
	%	6,7%	26,7%	53,3%	13,3%	100,0%
>15-20 Pkt,	N	9	15	33	28	85
	%	10,6%	17,6%	38,8%	32,9%	100,0%
>20-25 Pkt,	N	14	51	59	70	194
	%	7,2%	26,3%	30,4%	36,1%	100,0%
>25-30 Pkt,	N	45	105	109	82	341
	%	13,2%	30,8%	32,0%	24,0%	100,0%
>30-35 Pkt,	N	50	192	113	101	456
	%	11,0%	42,1%	24,8%	22,1%	100,0%
>35-40 Pkt,	N	51	173	97	63	384
	%	13,3%	45,1%	25,3%	16,4%	100,0%
>40-45 Pkt,	N	25	71	39	37	172
	%	14,5%	41,3%	22,7%	21,5%	100,0%
>45-50 Pkt,	N	18	53	30	15	116
	%	15,5%	45,7%	25,9%	12,9%	100,0%
Gesamt	N	213	664	488	398	1763
	%	12,1%	37,7%	27,7%	22,6%	100,0%

### 9.3.3 Frequenz der Krankenhausaufenthalte

Tabelle 9-19: Prozentverteilungen der Frequenz der Krankenhausaufenthalte<sup>20</sup> für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe (siehe Kap. 9.3.3. Abbildung 9-22)

	Bgld.	Vbg.	T	Sbg.	Ktn.	OÖ	NÖ	W	Stmk.	Ö	Eu
o	N 149 % 74,6%	N 157 % 79,5%	N 157 % 78,7%	N 145 % 72,3%	N 152 % 76,4%	N 135 % 69,2%	N 136 % 68,4%	N 158 % 74,1%	N 130 % 65,0%	N 1300 % 72,2%	N 5888 % 73,0%
1 - 2 Mal	N 46 % 22,9%	N 37 % 18,9%	N 33 % 16,4%	N 51 % 25,7%	N 43 % 21,8%	N 49 % 25,3%	N 50 % 25,0%	N 49 % 23,1%	N 61 % 30,7%	N 424 % 23,6%	N 1720 % 21,3%
3 - 5 Mal	N 2 % 1,2%	N 2 % 1,2%	N 6 % 2,9%	N 4 % 1,9%	N 4 % 1,8%	N 10 % 5,0%	N 9 % 4,7%	N 5 % 2,4%	N 7 % 3,5%	N 59 % 3,3%	N 301 % 3,7%
6 Mal oder häufiger	N 3 % 1,3%	N 1 % 0,4%	N 4 % 2,0%	N 0 % 0,0%	N 0 % 0,0%	N 1 % 0,6%	N 4 % 2,0%	N 1 % 0,4%	N 2 % 0,8%	N 17 % 0,9%	N 157 % 1,9%
Gesamt	N 200 % 100%	N 198 % 100%	N 200 % 100%	N 200 % 100%	N 199 % 100%	N 196 % 100%	N 198 % 100%	N 213 % 100%	N 200 % 100%	N 1800 % 100%	N 8066 % 100%

<sup>20</sup> Q6\_3: Wie oft mußten Sie in den letzten 12 Monaten als Patient ins Krankenhaus?

(1) 0 (2) 1 - 2 Mal (3) 3 - 5 Mal (4) 6 Mal oder öfter (5) weiss nicht/ Keine Angabe (SPONTAN)

Tabelle 9-20: Bivariater Zusammenhang zwischen der Frequenz der Krankenhausaufenthalte und GK-Ges (gruppiert) für Österreich (siehe Bericht Kap.9.3.3. Abbildung 9-22)

		Frequenz der Krankenhausaufenthalte				
		o	1 - 2 Mal	3 - 5 Mal	6 Mal oder öfter	Gesamt
GK-GES Punkteunterteilung	o -15 Pkt, N	8	4	1	1	14
	%	57,1%	28,6%	7,1%	7,1%	100,0%
	>15-20 Pkt, N	39	25	18	0	82
	%	47,6%	30,5%	22,0%	,0%	100,0%
	>20-25 Pkt, N	123	66	1	2	192
	%	64,1%	34,4%	,5%	1,0%	100,0%
	>25-30 Pkt, N	227	99	11	0	337
	%	67,4%	29,4%	3,3%	,0%	100,0%
	>30-35 Pkt, N	332	101	17	6	456
%	72,8%	22,1%	3,7%	1,3%	100,0%	
>35-40 Pkt, N	307	68	5	2	382	
%	80,4%	17,8%	1,3%	,5%	100,0%	
>40-45 Pkt, N	128	39	2	3	172	
%	74,4%	22,7%	1,2%	1,7%	100,0%	
>45-50 Pkt, N	100	11	1	3	115	
%	87,0%	9,6%	,9%	2,6%	100,0%	
Gesamt	N	1264	413	56	17	1750
	%	72,2%	23,6%	3,2%	1,0%	100,0%

### 9.3.4 Frequenz der Inanspruchnahme von anderen (nicht ärztlichen) Gesundheitsberufen

Tabelle 9-21: Prozentverteilungen von der Frequenz der Inanspruchnahme von anderen (nicht ärztlichen) Gesundheitsberufen für Bundesländer, Österreich und die HLS-EU Stichprobe

		Bgld.	Vbg.	T	Sbg.	Ktn.	OÖ	NÖ	W	Stmk.	Ö	Eu
<b>0</b>	N	55	35	34	23	40	38	36	30	36	331	2787
	%	27,7%	17,8%	17,0%	11,5%	20,0%	19,2%	18,2%	14,1%	18,0%	18,3%	34,5%
<b>1 - 2 Mal</b>	N	97	124	97	127	107	122	104	115	120	1010	3673
	%	48,5%	62,5%	48,9%	63,5%	53,7%	61,3%	51,8%	54,2%	60,2%	55,8%	45,4%
<b>3 - 5 Mal</b>	N	32	33	50	36	41	29	45	48	34	346	1033
	%	16,0%	16,9%	25,1%	18,3%	20,4%	14,6%	22,3%	22,5%	17,1%	19,1%	12,8%
<b>6 Mal oder häufiger</b>	N	16	6	18	13	12	10	15	20	9	122	590
	%	7,8%	2,8%	9,0%	6,7%	5,9%	4,9%	7,6%	9,2%	4,7%	6,7%	7,3%
<b>Gesamt</b>	N	200	198	199	199	200	199	200	213	200	1808	8083
	%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%

Tabelle 9-22: Bivariater Zusammenhang von der Frequenz der Inanspruchnahme von Dienste von anderen (nicht ärztlichen) Gesundheitsberufen nach GK-Ges (gruppiert) für Österreich (siehe Bericht Kap. 9.3.4. Abbildung 9-26)

		Inanspruchnahme von Diensten andere (nicht ärztlichen) Gesundheitsberufe					
		0	1 - 2 Mal	3 - 5 Mal	6 Mal oder öfters	Gesamt	
<b>GK-GES Punkteunterteilung</b>	o -15 Pkt, N	5	4	5	1	15	
	%	33,3%	26,7%	33,3%	6,7%	100,0%	
	>15-20 Pkt, N	11	36	32	3	82	
	%	13,4%	43,9%	39,0%	3,7%	100,0%	
	>20-25 Pkt, N	33	97	50	15	195	
	%	16,9%	49,7%	25,6%	7,7%	100,0%	
	>25-30 Pkt, N	62	191	59	28	340	
	%	18,2%	56,2%	17,4%	8,2%	100,0%	
	>30-35 Pkt, N	62	275	85	33	455	
	%	13,6%	60,4%	18,7%	7,3%	100,0%	
>35-40 Pkt, N	84	216	62	22	384		
%	21,9%	56,3%	16,1%	5,7%	100,0%		
>40-45 Pkt, N	38	98	28	10	174		
%	21,8%	56,3%	16,1%	5,7%	100,0%		
>45-50 Pkt, N	20	72	19	3	114		
%	17,5%	63,2%	16,7%	2,6%	100,0%		
<b>Gesamt</b>	N	315	989	340	115	1759	
	%	17,9%	56,2%	19,3%	6,5%	100,0%	